

Statistisches Bundesamt

Verkehr

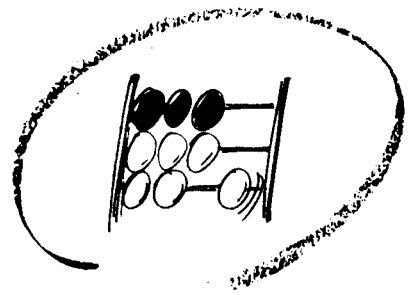
Fachserie **8**

Reihe 5

Mit gesamtdeutschen Ergebnissen

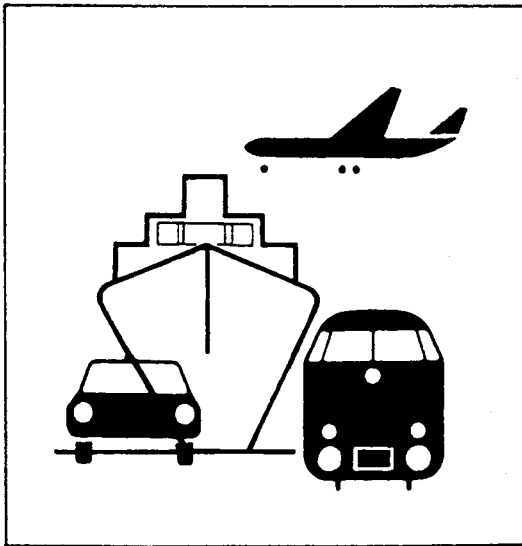
Seeschifffahrt

März 1991



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

März 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Oktober 1992
Preis: DM 8,30
Bestellnummer: 2080500 - 91103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Aktuelle Hinweise	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	5
Seeschiffahrt im März 1991	7

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	9
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	9
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	10
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	12
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	16
6 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	17
7 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	17
8 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
8.1 Empfang	18
8.2 Versand	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs, der Trailer und Trägerschiffsleichter sowie TEU und Eigengewichte der Container	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	26
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	27
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	28

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		

Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Aktuelle Hinweise

Mit der Erhebung des Seeverkehrs im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern ist zum 1. Januar 1992 begonnen worden; im Rahmen der amtlichen Verkehrsstatistik liegen Nachweisungen zur Seeverkehrsstatistik Mecklenburg-Vorpommern für das Jahr 1991 somit nicht vor.

Die nachstehende Tabelle ist entnommen: Bundesministerium für Verkehr (Hrsg.), Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen der Bundesrepublik Deutschland im März 1991.

Aus methodischen Gründen sind diese Angaben mit denen der amtlichen Verkehrsstatistik nicht voll vergleichbar.

Der Seegüterumschlag in den umschlagsstärksten Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns im März 1991 in 1 000 t

Zusammengefaßte Gütergruppen/ Container	Empfang			Zusammen	Versand			Zusammen
	Rostock	Stralsund	Wismar		Rostock	Stralsund	Wismar	
Beförderte Güter insgesamt								
Umschlag insgesamt	1 371,1	19,1	13,0	1 403,2	264,9	15,3	92,2	372,4
Massengut (Summe)	1 109,0	13,8	11,4	1 134,2	171,4	11,4	85,3	268,1
Stückgut (Summe)	262,1	5,3	1,6	269,0	93,5	4,0	6,9	104,4
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	818,0	-	-	818,0	-	15,3	-	15,3
Massengut (Summe)	640,2	-	-	640,2	-	11,4	-	11,4
Stückgut (Summe)	177,8	-	-	177,8	-	4,0	-	4,0
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon im Verkehr mit Häfen außerh. des Bundesgebietes								
Umschlag insgesamt	553,1	19,1	13,0	585,2	264,9	-	92,2	357,1
Massengut (Summe)	468,8	13,8	11,4	494,0	171,4	-	85,3	256,7
Getreide	-	-	-	-	139,2	-	0,4	139,6
Futtermittel	1,7	-	-	1,7	1,3	-	-	1,3
Ölfrüchte	22,7	-	-	22,7	-	-	-	-
Erze/Abbrände	102,0	-	-	102,0	-	-	-	-
Kohlen/Koks	-	6,3	2,7	9,0	1,0	-	2,9	3,9
Rohöl	143,2	-	-	143,2	-	-	-	-
Mineralölprodukte	76,1	-	5,4	81,5	-	-	-	-
Düngem./Rohphosphate ...	4,7	1,5	-	6,2	-	-	55,8	55,8
Sonst. Massengut	118,4	6,0	3,3	127,7	29,9	-	26,1	56,0
Stückgut (Summe)	84,3	5,3	1,6	91,2	93,5	-	6,9	100,4
Obst/Südfrüchte	-	-	-	-	-	-	-	-
Zement	-	-	-	-	-	-	-	-
Düngemittel	8,3	3,0	1,6	12,9	33,3	-	-	33,3
Holz	0,5	-	-	0,5	15,2	-	-	15,2
Zellstoffe	-	-	-	-	-	-	-	-
Papier	2,3	-	-	2,3	-	-	-	-
Eisen/Stahl/NE-Met.	23,3	2,3	-	25,6	-	-	-	-
Fahrzeuge aller Art	-	-	-	-	9,8	-	-	9,8
Sonstiges Stückgut	49,9	-	-	49,9	35,2	-	6,9	42,1
Container (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (Gewicht)	-	-	-	-	-	-	-	-
Container (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Anzahl)	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (Gewicht).....	-	-	-	-	-	-	-	-
davon bel. (TEU)	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Abt. Seeverkehr, Bonn.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), zuletzt geändert durch Art. 18 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, überarbeiteter Nachdruck Februar 1991, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der die Grenzen der Seefahrt überschreitende Verkehr der Küstenhäfen untereinander sowie der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen des Bundesgebietes.

Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Bundesländer

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes mit Häfen der neuen Bundesländer.

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen mit Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes sowie außerhalb der neuen Bundesländer.

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 8 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Seeschifffahrt im März 1991

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990 wurden im März 1991 insgesamt 12,7 Mill. t Güter befördert; das sind 0,7 Mill. t oder 5,5 % mehr als im März 1990.

Der Gütereingang aus europäischen Häfen war mit 5,8 Mill. t um rund 0,7 Mill. t oder 14 % höher als im März 1990. Diese Aufkommenssteigerung ergab sich vor allem aus den mit jeweils knapp um 0,1 Mill. t erhöhten Anlandungen von Gütern der Güterabteilung "Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase" aus Finnland, Großbritannien und den Niederlanden; ebenfalls um jeweils knapp 0,1 Mill. t erhöhte sich der Empfang aus Norwegen von Gütern der Güterabteilungen "Erze" sowie "Steine und Erden".

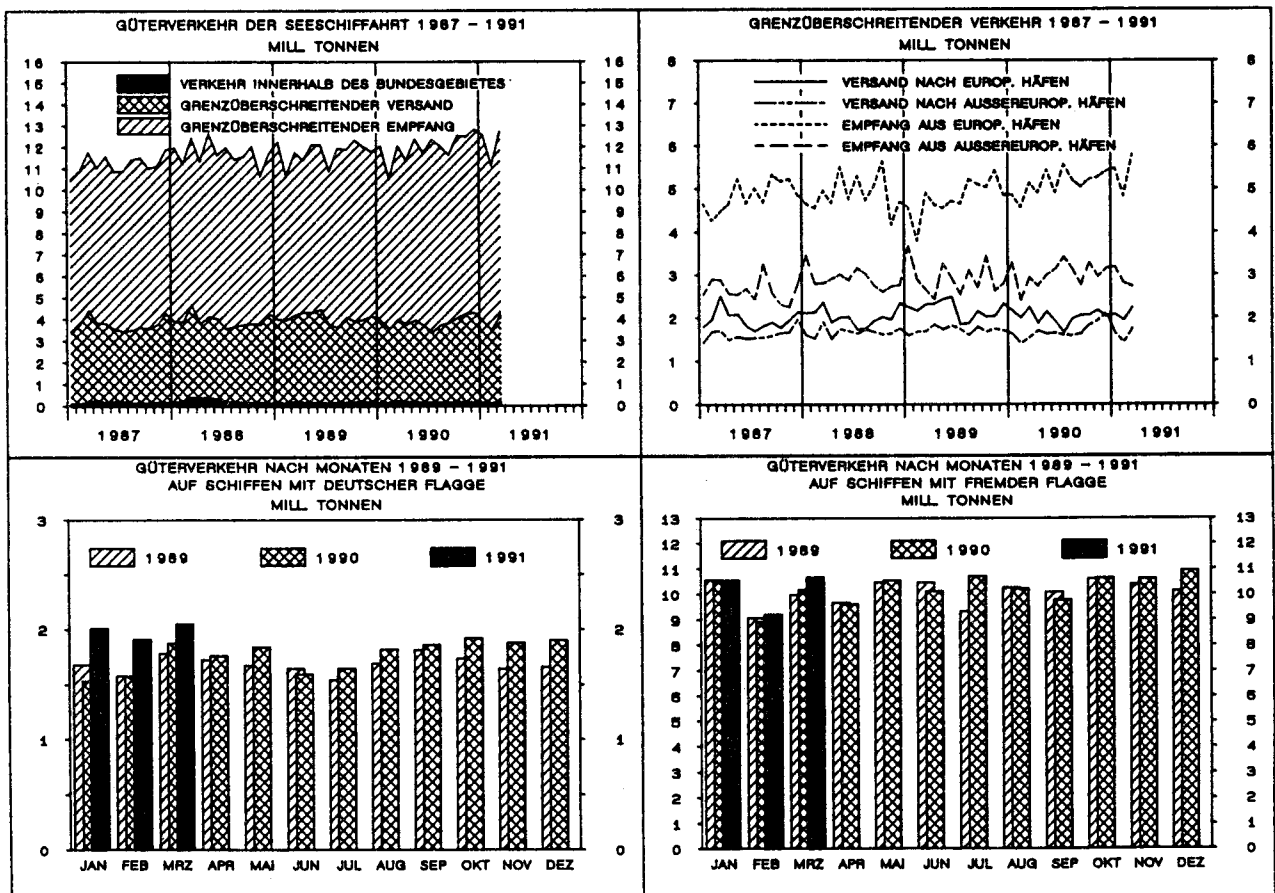
Mit einem Güteraufkommen von 2,7 Mill. t lag der Empfang von Gütern aus außereuropäischen Häfen um 0,2 Mill. t (- 7,2 %) unter dem des Vorjahresmonats. Erhöhten Empfängen von "Erdöl, Mineralölerzeugnissen, Gasen" aus Libyen (+ 0,1 Mill. t), "Festen Mineralischen Brennstoffen" sowie "Erzen" aus der Republik Südafrika (zusammen + 0,1 Mill. t) stehen verminderte Empfänge von "Erdöl, Mineralölerzeugnissen, Ga-

sen" (- 0,1 Mill. t) aus Venezuela sowie von "Erzen" (- 0,1 Mill. t) aus Kanada gegenüber.

Der Güterversand nach Häfen außerhalb des früheren Bundesgebietes (4,0 Mill. t) nahm gegenüber dem Vergleichsmonat zu (+ 0,2 Mill. t oder 5,3 %). Wesentliche Ursache hierfür war der mit 0,1 Mill. t erhöhte Versand von "Land-, forstwirtschaftlichen und verwandten Erzeugnissen" nach Griechenland.

In den Küstenhäfen des früheren Bundesgebietes wurden mit 12,8 Mill. t um 0,6 Mill. t oder 4,8 % mehr Güter umgeschlagen als im März 1990. Während für die Ostseehäfen Schleswig-Holsteins ein um 0,1 Mill. t auf 1,9 Mill. t (- 4,1 %) verminderter Güterumschlag nachgewiesen ist, konnten die deutschen Nordseehäfen einen um 0,7 Mill. t auf 10,9 Mill. t (+ 6,6 %) gestiegenen Güterumschlag für sich verzeichnen. Nennenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Hamburg (+ 0,8 Mill. t oder 18 %), Brunsbüttel (+ 0,1 Mill. t oder 18 %) sowie Nordenham (+ 0,1 Mill. t oder 67 %) ermittelt; Umschlagseinbußen mußten dagegen die Bremischen Häfen (- 0,3 Mill. t oder 11 %) sowie Lübeck (- 0,1 Mill. t oder 12 %) hinnehmen.

FRÜHERES BUNDESGEBIET



FRUEHERES BUNDESGBIET
TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
	TONNEN						%
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	277 539	157 722	231 201	625 224	588 476	36 748-	5,9-
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	7 992 862	7 609 419	8 505 483	23 007 179	24 752 260	1 745 081+	7,6+
EUROPAEISCHE HAEFEN	5 061 540	4 810 664	5 784 983	14 407 783	16 061 364	1 653 581+	11,5+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 132 800	2 111 300	2 447 860	6 206 610	6 831 866	625 256+	10,1+
UEBRIGEM EUROPA	2 928 740	2 699 364	3 337 123	8 201 173	9 229 498	1 028 325+	12,5+
DAR.:SOWJETUNION	545 038	209 581	456 958	1 523 919	1 162 057	361 862-	23,8-
NORWEGEN	1 043 892	1 087 807	1 233 532	3 156 246	3 564 513	408 267+	12,9+
SCHWEDEN	680 010	664 099	751 394	1 760 192	2 150 098	389 906+	22,2+
FINNLAND	422 428	514 146	564 007	1 122 525	1 572 849	450 324+	40,1+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 931 322	2 798 755	2 720 500	8 599 396	8 690 896	91 500+	1,1+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	472 143	711 263	628 899	1 744 369	1 996 089	251 720+	14,4+
NORDAMERIKA	711 917	486 700	639 691	2 092 815	1 938 221	154 594-	7,4-
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	856 276	944 584	744 772	2 468 315	2 603 759	135 444+	5,5+
ASIEN	618 577	566 633	571 909	1 794 224	1 718 043	76 181-	4,3-
AUSTRALIEN	272 409	89 575	135 229	499 673	434 784	64 889-	13,0-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	3 767 599	3 341 427	3 966 380	10 918 984	11 003 512	84 528+	0,8+
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 235 689	1 929 389	2 225 432	6 375 296	6 227 437	147 859-	2,3-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 212 579	1 090 910	1 367 610	3 389 158	3 629 090	239 932+	7,1+
UEBRIGEM EUROPA	1 023 110	838 479	857 822	2 986 138	2 598 347	387 791-	13,0-
DAR.:SOWJETUNION	152 808	110 387	93 856	497 362	291 174	206 188-	41,5-
NORWEGEN	101 586	124 654	102 511	330 123	367 332	37 203+	11,3+
SCHWEDEN	374 627	325 319	383 920	1 105 429	1 090 294	15 135-	1,4-
FINNLAND	251 961	162 317	212 764	670 841	565 760	105 081-	15,7-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 531 910	1 412 038	1 740 948	4 543 688	4 776 075	232 387+	5,1+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	228 639	207 511	256 431	646 814	701 031	54 217+	8,4+
NORDAMERIKA	384 692	329 583	397 856	1 101 177	1 040 614	60 563-	5,5-
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	130 579	117 264	156 972	435 959	463 789	27 830+	6,4+
ASIEN	738 160	717 664	891 874	2 212 043	2 467 413	255 370+	11,5+
AUSTRALIEN	49 840	40 016	37 815	147 695	103 228	44 467-	30,1-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	-	1 738	-	-	1 947	1 947+	100,0+
VERSAND	10	-	-	10	7 598	7 588+	5880,0+
GESAMTVERKEHR	12 038 010	11 110 306	12 703 064	34 551 397	36 353 793	1 802 396+	5,2+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFLEICHTER	1 203 040 623 449	973 806 588 249	1 155 996 672 238	3 262 675 1 718 119	3 147 629 1 840 489	115 046- 122 370+	3,5- 7,1+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAELT DEN SEEWERTIGEN GUETERVERKEHR DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
	TONNEN						%
OSTSEEHAEFEN	1 970 722	1 724 739	1 890 411	5 530 542	5 586 935	56 393+	1,0+
LUEBECK	1 106 595	924 146	975 487	3 077 185	2 858 596	218 589-	7,1-
PUTTGARDEN	454 685	449 265	490 858	1 263 521	1 420 571	157 050+	12,4+
KIEL	210 256	255 273	292 765	677 703	913 198	235 495+	34,7+
RENSBURG	41 678	25 941	37 235	140 757	107 490	33 267-	23,6-
FLENSBURG	77 737	36 144	63 403	181 049	190 139	9 090+	5,0+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	79 771	33 970	30 663	190 327	96 941	93 386-	49,1-
NORDSEEHAEFEN	10 268 501	9 503 175	10 942 114	29 462 468	31 144 741	1 682 273+	5,7+
BRUNSBUETTTEL	524 446	612 236	620 256	1 690 918	1 821 401	130 483+	7,7+
HAMBURG	4 410 919	4 480 951	5 219 543	13 075 480	14 963 725	1 888 245+	14,4+
CUXHAVEN	61 602	54 994	59 469	181 461	175 985	5 476-	3,0-
BREMISCHE HAEFEN	2 450 498	2 278 743	2 189 767	6 983 846	6 534 131	449 715-	6,4-
BREMEN STADT	1 270 714	1 185 072	1 188 492	3 578 145	3 560 024	18 121-	0,5-
BREMERHAVEN	1 179 784	1 093 671	1 001 275	3 405 701	2 974 107	431 594-	12,7-
BRAKE	316 092	339 765	363 562	1 124 682	1 010 716	113 966-	10,1-
NORDENHAM	131 987	156 567	219 890	410 386	554 840	144 454+	35,2+
WILHELMSHAVEN	1 594 131	1 060 261	1 567 445	4 072 776	4 108 663	35 887+	0,9+
EMDEN	184 903	155 296	171 924	484 787	507 664	22 877+	4,7+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	146 694 447 229	54 569 309 793	66 252 464 006	373 987 1 064 145	192 140 1 275 476	181 847- 211 331+	48,6- 19,9+
INSGESAMT	12 239 223	11 227 914	12 832 525	34 993 010	36 731 676	1 738 666+	5,0+

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAELHTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
	1990	1991	1991	1990	1991		
	TONNEN						
	EMPFANG						
GETREIDE (01)	141 170	81 686	79 898	296 450	280 196	16 254-	5,5-
FRUECHTE, GEMUESE (03)	168 519	165 024	135 872	455 184	459 391	4 207+	0,9+
HOLZ UND KORK (05)	196 015	139 044	181 862	517 428	456 907	60 521-	11,7-
FUTTERMITTEL (17)	287 488	515 569	344 487	1 069 726	1 265 073	195 347+	18,3+
OELESAATEN,FETTE (18)	194 399	100 558	231 950	601 590	582 769	18 821-	3,1-
STEINKOEHLE,-BRIKETTS (21)	389 842	210 290	298 225	1 062 345	1 022 459	39 886-	3,8-
ROHES ERDOEL (31)	1 984 502	1 732 862	2 093 352	5 359 099	5 771 765	412 666+	7,7+
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	965 068	964 317	1 009 644	2 453 375	3 095 771	642 396+	26,2+
EISENERZE (41)	713 243	887 746	733 763	2 796 492	2 318 773	477 719-	17,1-
SAND,KIES,TON,AND.STEINE U.ERDEN (61,63)	199 622	248 983	311 662	602 590	867 131	264 541+	43,9+
FAHRZEUGE (91)	104 206	97 991	123 143	272 245	321 483	49 238+	18,1+
UEBRIGE GUETER (REST)	2 923 311	2 607 197	3 169 589	8 139 847	8 852 706	712 859+	8,8+
INSGESAMT	8 267 385	7 751 267	8 713 447	23 626 371	25 294 424	1 668 053+	7,1+
	VERSAND						
FUTTERMITTEL (17)	133 227	156 448	162 629	445 078	450 967	5 889+	1,3+
KOKS (23)	61 060	1 040	25 606	141 456	80 979	60 477-	42,8-
KRAFTSTOFFE,HEIZOELE (32)	107 020	106 229	149 690	430 968	383 890	47 088-	10,9-
ROEISEN,-STAHL (51)	16 779	19 997	13 131	62 566	49 323	13 243-	21,2-
STAB-U.FORMSTAHL (53)	69 257	70 336	87 931	213 961	218 964	5 003+	2,3+
STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	230 959	212 824	230 621	694 960	670 489	24 471-	3,5-
DUENGEMITTEL (71,72)	171 771	229 741	259 945	526 476	763 575	237 099+	45,0+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	404 321	336 435	335 326	1 017 896	992 735	25 161-	2,5-
FAHRZEUGE (91)	195 201	138 465	149 660	531 960	426 415	105 545-	19,9-
MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	236 107	186 329	207 126	651 790	571 580	80 210-	12,3-
UEBRIGE GUETER (REST)	2 346 136	2 018 803	2 497 413	6 649 528	6 828 345	178 817+	2,7+
INSGESAMT	3 971 838	3 476 647	4 119 078	11 366 639	11 437 252	70 613+	0,6+

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBEITETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART		MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
		1990	1991	1991	1990	1991		
HAFEN								
		TONNEN					%	
		EMPFANG						
LINIENFAHRT 1)		2 202 130	2 121 269	2 373 069	6 085 627	6 750 179	664 552+	10,9+
DARUNTER: LUEBECK		497 595	461 711	471 780	1 364 645	1 394 937	30 292+	2,2+
PUTTGARDEN		208 363	221 431	251 880	605 428	711 434	106 006+	17,5+
HAMBURG		857 894	852 857	935 943	2 375 223	2 656 270	281 047+	11,8+
BREMISCHE HAEFEN		528 965	484 508	577 678	1 453 415	1 576 759	123 344+	8,5+
TRAMPAHRT		2 743 150	2 693 389	2 892 960	8 731 187	8 749 129	17 942+	0,2+
DARUNTER: LUEBECK		123 160	75 719	85 926	338 666	261 052	77 614-	22,9-
HAMBURG		1 015 475	1 128 370	1 390 853	3 458 769	3 923 137	464 368+	13,4+
BREMISCHE HAEFEN		677 453	738 667	484 331	2 180 858	1 743 322	437 536-	20,1-
BRAKE		181 602	217 525	192 999	653 000	593 314	59 686-	9,2-
NORDENHAM		72 151	55 061	116 495	212 997	214 174	1 177+	0,6+
EMDEN		103 764	75 927	70 227	236 955	192 061	44 894-	19,0-
TANKERFAHRT		3 047 582	2 796 499	3 239 454	8 190 365	9 254 899	1 064 534+	13,0+
DARUNTER: BRUNSBUEITTEL		346 337	345 289	382 274	1 082 343	1 107 600	25 257+	2,3+
HAMBURG		912 807	1 056 352	1 090 321	2 578 342	3 407 771	829 429+	32,2+
BREMISCHE HAEFEN		277 487	202 526	185 271	716 679	580 148	136 531-	19,1-
NORDENHAM		11 533	25 565	24 751	20 395	88 771	68 376+	335,3+
WILHELMSHAVEN		1 427 394	1 000 762	1 428 104	3 493 129	3 625 707	132 578+	3,8+
EMDEN		9 254	41 114	36 328	24 283	127 082	102 799+	423,3+
		VERSAND						
LINIENFAHRT 1)		2 413 634	1 979 274	2 358 427	6 661 713	6 317 469	344 244-	5,2-
DARUNTER: LUEBECK		407 479	314 150	342 512	1 110 847	978 363	132 484-	11,9-
PUTTGARDEN		246 322	227 834	238 978	658 093	709 137	51 044+	7,8+
HAMBURG		1 033 004	801 389	1 010 564	2 884 628	2 576 237	308 391-	10,7-
BREMISCHE HAEFEN		649 004	558 834	668 235	1 768 086	1 739 238	28 848-	1,6-
TRAMPAHRT		955 584	1 021 280	1 200 902	2 968 103	3 552 930	584 827+	19,7+
DARUNTER: LUEBECK		65 686	62 974	66 090	222 165	194 867	27 298-	12,3-
HAMBURG		360 696	443 479	559 711	1 080 048	1 706 843	626 796+	58,0+
BREMISCHE HAEFEN		219 767	240 121	225 065	668 543	736 796	68 253+	10,2+
EMDEN		53 225	35 723	62 109	161 715	165 175	3 460+	2,1+
TANKERFAHRT		398 391	340 873	407 051	1 289 178	1 140 711	148 467-	11,5-
DARUNTER: BRUNSBUEITTEL		72 415	75 837	90 504	264 301	230 532	33 769-	12,8-
HAMBURG		173 374	134 531	161 651	554 323	490 843	63 480-	11,5-
BREMISCHE HAEFEN		21 383	14 579	14 256	61 888	46 085	15 803-	25,5-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	1990	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	%
	1990	1991	1991		1991			
				TONNEN				
			EMPFANG					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	975 137 -	1 008 623 -	1 031 771 -	2 593 410 -	3 123 670 -	530 260+ -	20,4+ -	
FREMDE FLAGGEN	7 017 725	6 602 534	7 473 712	20 413 769	21 630 537	1 216 768+	6,0+	
BELGIEN	23 534	34 208	15 623	129 031	59 483	69 548-	53,9-	
BRASILIEN	37 053	71 639	44 104	213 550	183 753	29 797-	14,0-	
DAENEMARK	326 176	287 348	336 136	853 475	914 288	60 813+	7,1+	
FINNLAND	261 633	236 990	276 371	575 181	799 554	224 373+	39,0+	
FRANKREICH	18 105	77 411	38 447	75 570	158 175	82 605+	109,3+	
GRIECHENLAND	324 671	157 366	333 917	767 918	672 958	94 960-	12,4-	
GROSSBRITANNIEN	563 230	568 113	643 674	1 474 433	1 723 393	248 960+	16,9+	
INDIEN	1 991	88 730	3 444	81 539	167 652	86 113+	105,6+	
ITALIEN	32 329	24 804	53 267	73 773	92 637	18 864+	25,6+	
JAPAN	177 596	16 683	28 282	209 654	132 550	77 104-	36,8-	
LIBERIA	513 456	604 705	603 115	2 090 332	1 947 915	142 417-	6,8-	
NIEDERLANDE	153 497	133 207	137 183	409 436	402 181	7 255-	1,8-	
NORWEGEN	895 846	892 480	799 674	2 266 882	2 636 650	369 768+	16,3+	
PANAMA	327 682	237 575	336 671	989 449	1 024 430	34 981+	3,5+	
POLEN	239 899	181 336	200 193	702 841	570 327	132 514-	18,9-	
SCHWEDEN	534 386	527 933	630 878	1 464 552	1 725 628	261 076+	17,8+	
SOWJETUNION	431 629	377 406	875 834	1 862 369	1 717 397	144 972-	7,8-	
SPANIEN	144 717	11 315	13 329	301 327	41 049	260 278-	86,4-	
VEREINIGTE STAATEN	61 038	47 335	48 077	266 353	136 536	129 817-	48,7-	
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	21 670	82 947	56 640	102 357	210 228	107 871+	105,4+	
UEBRIGE FLAGGEN	1 927 587	1 943 003	2 198 853	5 503 747	6 313 753	810 006+	14,7+	
INSGESAMT	7 992 862	7 611 157	8 505 483	23 007 179	24 754 207	1 747 028+	7,6+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 597 796	2 316 909	2 768 472	6 796 500	7 396 209	599 709+	8,8+	

VERSAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	816 935	775 755	833 232	2 200 370	2 373 470	173 100+	7,9+	-
FREMDE FLAGGEN	2 950 674	2 565 672	3 133 148	8 718 624	8 637 640	80 984-	0,9-	-
BELGIEN	10 853	20 608	15 906	38 838	43 107	4 269+	11,0+	-
BRASILIEN	41 673	3 869	3 114	62 717	10 095	52 622-	83,9-	-
DAENEMARK	328 287	308 967	309 754	919 246	927 133	7 887+	0,9+	-
FINNLAND	114 056	53 647	61 533	296 848	208 730	88 118-	29,7-	-
FRANKREICH	35 231	18 827	65 943	106 136	120 199	14 063+	13,2+	-
GRIECHENLAND	90 495	51 508	84 292	199 034	320 200	121 166+	60,9+	-
GROSSBRITANNIEN	131 252	84 853	118 597	376 215	314 385	61 830-	16,4-	-
INDIEN	11 542	32 820	26 189	69 301	93 692	24 391+	35,2+	-
ITALIEN	43 107	31 198	8 329	121 669	73 696	47 973-	39,4-	-
JAPAN	55 604	24 505	32 056	109 778	84 961	24 817-	22,6-	-
LIBERIA	98 126	101 523	182 412	331 531	395 002	63 471+	19,1+	-
NIEDERLANDE	126 637	70 676	86 749	321 936	237 419	84 517-	26,3-	-
NORWEGEN	148 050	181 199	191 539	537 892	562 512	24 620+	4,6+	-
PANAMA	171 965	178 940	246 367	548 939	655 085	106 146+	19,3+	-
POLEN	91 593	75 455	55 418	254 278	169 859	84 419-	33,2-	-
SCHWEDEN	284 847	249 581	270 375	826 545	759 452	67 093-	8,1-	-
SOWJETUNION	205 385	205 700	204 993	752 716	570 174	182 542-	24,3-	-
SPANIEN	6 871	7 567	6 062	29 332	16 559	12 773-	43,6-	-
VEREINIGTE STAATEN	77 589	93 307	47 007	226 383	229 917	3 534+	1,6+	-
VOLKSREPUBLIK CHINA 2)	43 464	20 489	78 031	112 265	162 034	49 769+	44,3+	-
UEBRIGE FLAGGEN	834 047	750 433	1 038 482	2 477 025	2 683 429	206 404+	8,3+	-
INSGESAMT	3 767 609	3 341 427	3 966 380	10 918 994	11 011 110	92 116+	0,8+	-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 610 877	1 388 787	1 558 310	4 387 637	4 495 076	107 439+	2,4+	-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).
 1) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990 (EINSCHL. DES GUETERVERKEHRS UEBER SEE UNTER DER FLAGGE DER EHEM. DDR).
 2) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
	TONNEN				%		
LUEBECK	1 106 595	924 146	975 487	3 077 185	2 858 596	218 589-	7,1-
MASSENGUT	124 541	83 903	87 243	404 666	280 797	123 869-	30,6-
SACK-/STUECKGUT	982 054	840 243	888 244	2 672 519	2 577 799	94 720-	3,6-
KIEL	210 256	255 273	292 765	677 703	913 198	235 495+	34,7+
MASSENGUT	52 455	80 737	96 828	211 272	255 523	44 251+	20,9+
SACK-/STUECKGUT	157 801	174 536	195 937	466 431	657 675	191 244+	41,0+
FLENSBURG	77 737	36 144	63 403	181 049	190 139	9 090+	5,0+
MASSENGUT	77 737	34 118	58 358	179 048	182 753	3 705+	2,1+
SACK-/STUECKGUT	-	2 026	5 045	2 001	7 386	5 385+	269,1+
BRUNSBUETTEL	524 446	612 236	620 256	1 690 918	1 821 401	130 483+	7,7+
MASSENGUT	516 778	609 039	619 233	1 665 799	1 817 181	151 382+	9,1+
SACK-/STUECKGUT	7 668	3 197	1 023	25 119	4 220	20 899-	83,2-
HAMBURG	4 410 919	4 480 951	5 219 543	13 075 480	14 963 725	1 888 245+	14,4+
MASSENGUT	2 290 134	2 560 665	2 952 998	7 091 295	8 729 525	1 638 230+	23,1+
SACK-/STUECKGUT	2 120 785	1 920 286	2 266 545	5 984 185	6 234 200	250 015+	4,2+
BREMISCHE HAEFEN	2 450 498	2 278 743	2 189 767	6 983 846	6 534 131	449 715-	6,4-
MASSENGUT	914 193	890 475	693 259	2 835 228	2 220 746	614 482-	21,7-
SACK-/STUECKGUT	1 536 305	1 388 268	1 496 508	4 148 618	4 313 385	164 767+	4,0+
BRAKE	316 092	339 765	363 562	1 124 682	1 010 716	113 966-	10,1-
MASSENGUT	179 923	211 497	241 068	741 291	626 902	114 389-	15,4-
SACK-/STUECKGUT	136 169	128 268	122 494	383 391	383 814	423+	0,1+
NORDENHAM	131 987	156 567	219 890	410 386	554 840	144 454+	35,2+
MASSENGUT	93 619	106 067	196 991	308 532	426 958	118 426+	38,4+
SACK-/STUECKGUT	38 368	50 500	22 899	101 854	127 882	26 028+	25,6+
WILHELMSHAVEN	1 594 131	1 060 261	1 567 445	4 072 776	4 108 663	35 887+	0,9+
MASSENGUT	1 585 660	1 050 432	1 559 051	4 057 413	4 086 293	28 880+	0,7+
SACK-/STUECKGUT	8 471	9 829	8 394	15 363	22 370	7 007+	45,6+
EMDEN	184 903	155 296	171 924	484 787	507 664	22 877+	4,7+
MASSENGUT	121 648	103 258	120 610	325 375	371 005	45 630+	14,0+
SACK-/STUECKGUT	63 255	52 038	51 314	159 412	136 659	22 753-	14,3-
PUTTGARDEN	454 685	449 265	490 858	1 263 521	1 420 571	157 050+	12,4+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	454 685	449 265	490 858	1 263 521	1 420 571	157 050+	12,4+
UEBRIGE HAEFEN	776 974	479 267	657 625	1 950 677	1 848 032	102 645-	5,3-
MASSENGUT	577 917	389 613	527 835	1 544 849	1 519 904	24 945-	1,6-
SACK-/STUECKGUT	199 057	89 654	129 790	405 828	328 128	77 700-	19,2-

Deutschland

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	März 1990	Februar 1991	März 1991	Januar - März			
				1990	1991	Januar - März 1991 gegenüber 1990	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	4 351	3 319	4 016	11 772	11 218	- 554	- 4,7
1 000 NRT	4 266	3 155	3 683	11 842	10 501	- 1 341	- 11,3
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	3 978	3 083	3 699	10 739	10 329	- 410	- 3,8
1 000 NRT	4 200	3 119	3 621	11 660	10 347	- 1 313	- 11,3
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 912	4 644	5 417	16 130	15 374	- 756	- 4,7
Richtung West-Ost ...	2 240	1 567	1 743	5 832	5 194	- 638	- 10,9
Richtung Ost-West ...	3 672	3 078	3 674	10 297	10 180	- 117	- 1,1

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland¹⁾

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1990		Februar 1991		März 1991	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	1 064	5 435 378	1 089	5 609 786	1 077	5 546 210
Schiffe für Personenbe- förderung	112	116 446	119	118 357	119	118 357
Trockenfrachtschiffe	858	4 872 791	874	5 055 320	862	5 001 650
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 2)	65	423 353	64	427 302	64	427 302
Andere Trockenfracht- schiffe	793	4 449 438	810	4 628 019	798	4 574 348
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	586	1 324 201	598	1 364 295	589	1 312 013
Kühlschiffe	13	103 208	12	94 120	11	96 952
Containerschiffe	161	2 512 329	162	2 578 873	159	2 552 186
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport- schiffe	9	7 684	9	7 684	9	7 684
Massengutschiffe 3) .	21	434 799	26	515 829	27	538 295
Tankschiffe	94	446 141	96	436 108	96	426 203
dar. Mineralöltanker	21	145 308	24	146 806	23	145 807
Seefischereifahrzeuge	107	69 989	113	98 458	113	98 538
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	60	13 896	60	13 848	60	13 756
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 4)	363	220 689	366	221 391	366	221 391
Insgesamt ...	1 594	5 739 951	1 628	5 943 483	1 616	5 879 895

1) Einschl. der erfaßten Seeschiffe die in den neuen Bundesländern registriert sind.

2) Darunter 10 Eisenbahnfährschiffe mit 130 005 BRT.

3) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

4) Ohne Bundesmarine.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1991 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE

HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBEITES 1)		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBEITES 1)				MAERZ	1991
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 646	7 022	2 556	6 988	99	58	65	43	2 745	7 079	8 195	21 150
LUEBECK	323	2 154	318	2 153	40	23	33	18	363	2 178	1 079	6 419
PUTTGARDEN	1 361	3 345	1 361	3 345	-	-	-	-	1 361	3 345	3 870	10 096
KIEL	254	1 211	251	1 210	13	20	10	19	267	1 231	787	3 788
RENSBURG	34	15	31	15	3	0	-	-	37	16	97	46
FLensburg	41	22	27	16	14	5	6	1	55	27	601	156
UEBRIGE HAEFEN	633	274	568	248	29	9	16	5	662	283	1 761	646
NORDSEEHAEFEN	5 681	9 789	1 986	8 549	717	1 554	449	1 276	6 398	11 343	15 821	31 478
BRUNSBUETTTEL	90	226	46	204	47	80	32	52	137	286	337	833
HAMBURG	865	4 261	839	4 247	272	773	175	665	1 137	5 034	3 194	14 066
CUXHAVEN	81	63	47	46	27	7	7	3	108	69	257	180
BREM. HAEFEN 2)	596	2 810	568	2 798	179	495	131	377	775	3 306	2 221	9 741
BREMEN STADT	290	722	273	715	121	289	92	215	411	1 011	1 200	3 086
BREMERHAVEN	306	2 089	295	2 083	58	206	39	162	364	2 295	1 021	6 655
BRAKE	46	192	46	192	29	38	21	30	75	230	234	711
NORDENHAM	33	102	28	97	18	34	13	26	51	136	142	344
WILHELMSHAVEN	58	651	47	641	13	27	10	27	71	678	175	1 717
EMDEN	186	153	41	82	34	75	25	62	220	228	541	617
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 365	528	193	104	24	3	1	0	1 389	530	3 347	1 281
NIEDERSACHSEN	2 361	804	125	138	74	42	34	33	2 435	845	5 373	1 987
INSGESAMT	8 327	16 811	4 542	15 537	816	1 612	514	1 319	9 143	18 423	X	X
JANUAR-MAERZ 1991	21 757	48 058	13 158	45 125	2 259	4 570	1 435	3 832	X	X	24 016	52 628
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 574	6 943	2 476	6 906	163	144	124	97	2 737	7 086	8 171	21 153
LUEBECK	330	2 161	327	2 157	32	20	28	19	362	2 181	1 079	6 432
PUTTGARDEN	1 362	3 348	1 362	3 348	-	-	-	-	1 362	3 348	3 871	10 098
KIEL	204	1 145	201	1 144	63	89	45	52	267	1 234	779	3 778
RENSBURG	5	1	3	0	22	13	18	11	27	13	75	40
FLensburg	16	6	13	4	38	21	27	14	54	26	600	157
UEBRIGE HAEFEN	657	282	570	252	8	2	6	1	665	283	1 767	647
NORDSEEHAEFEN	5 397	7 999	1 778	6 788	1 004	3 367	633	2 846	6 401	11 365	15 820	31 555
BRUNSBUETTTEL	64	69	41	59	74	202	95	151	138	271	333	799
HAMBURG	838	3 648	810	3 636	318	1 420	279	1 341	1 156	5 067	3 234	14 120
CUXHAVEN	91	58	40	39	15	9	12	8	106	68	246	175
BREM. HAEFEN 2)	550	2 652	542	2 647	224	656	156	517	774	3 308	2 221	9 760
BREMEN STADT	272	760	266	758	143	288	102	239	415	1 048	1 213	3 123
BREMERHAVEN	278	1 892	276	1 889	81	368	54	278	359	2 260	1 008	6 637
BRAKE	65	87	54	84	28	163	16	70	93	250	272	744
NORDENHAM	21	64	18	63	26	67	10	27	47	131	142	369
WILHELMSHAVEN	23	36	13	27	49	643	33	566	72	680	177	1 720
EMDEN	185	164	34	95	34	63	28	53	219	226	541	611
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 331	519	170	95	51	8	12	3	1 382	527	3 323	1 271
NIEDERSACHSEN	2 229	702	56	42	185	136	52	109	2 414	838	5 331	1 986
INSGESAMT	7 971	14 941	4 254	13 695	1 167	3 510	757	2 943	9 138	18 451	X	X
JANUAR-MAERZ 1991	20 799	42 237	12 316	39 351	3 192	10 471	2 133	8 890	X	X	23 991	52 708

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.

2) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1991 NACH FLAGGEN
- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE								INSGESAMT				JANUAR BIS	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG								MAERZ	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES BUNDESGBEITES 1)		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERH.DES BUNDESGBEITES 1)							
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT														
BUNDESREP.DEUTSCHL. 2)	5 176	4 275	1 408	3 018	317	154	107	84	5 493	4 429	13 757	12 705		
DEUTSCHE DEM. REP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FREMDE FLAGGEN	3 044	11 764	3 027	11 747	485	1 385	393	1 162	3 529	13 149	9 837	37 625		
BELGIEN	5	53	5	53	-	-	-	-	5	53	19	240		
BRASILIIEN	4	36	4	36	-	-	-	-	4	36	17	149		
DAENEMARK	1 072	2 629	1 072	2 629	44	84	34	79	1 116	2 713	2 838	7 334		
FINNLANO	94	354	94	354	2	2	2	2	96	356	320	1 085		
FRANKREICH	19	194	19	194	9	50	9	50	28	244	70	596		
GRIECHENLAND	11	166	11	166	6	49	6	49	17	215	53	622		
GROSSBRITANNIEN	51	592	51	592	12	12	10	11	63	604	182	1 673		
INDIEN	4	29	4	29	6	47	4	31	10	75	30	274		
ITALIEN	10	37	10	37	3	7	3	7	13	43	34	164		
JAPAN	11	153	11	153	2	23	2	23	13	176	39	534		
LIBERIA	36	383	36	383	10	88	9	57	46	470	152	1 531		
NIEDERLANOE	81	208	77	206	30	34	26	29	111	242	302	622		
NORWEGEN	203	968	203	968	38	65	35	62	241	1 033	885	3 345		
PANAMA	473	602	472	601	26	148	21	129	499	750	1 616	2 106		
POLEN	31	225	31	225	12	38	12	38	43	263	133	779		
SCHWEDEN	282	1 973	281	1 972	24	50	22	47	306	2 022	860	5 868		
SOWJETUNION	141	511	139	505	65	158	56	141	206	668	541	1 755		
SPANIEN	7	17	7	17	1	1	1	1	8	18	19	41		
VER. STAATEN	16	360	16	360	-	-	-	-	16	360	54	1 206		
VOLKSREP. CHINA 3)	13	94	13	94	4	28	4	28	17	122	50	392		
UEBRIGE FLAGGEN	480	2 181	471	2 172	191	503	137	379	671	2 683	1 823	7 311		
INSGESAMT	8 220	16 039	4 435	14 765	802	1 539	500	1 246	9 022	17 578	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	6 445	8 237	2 673	6 978	429	397	201	315	6 874	8 634	17 330	24 138		
JANUAR-MAERZ 1991	21 392	46 067	12 793	43 134	2 202	4 263	1 378	3 525	X	X	23 594	50 330		
ABGANG														
BUNDESREP.DEUTSCHL. 2)	5 051	4 179	1 348	2 946	416	217	143	118	5 467	4 396	13 736	12 748		
DEUTSCHE DEM. REP.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FREMDE FLAGGEN	2 774	10 067	2 760	10 053	733	3 220	596	2 752	3 507	13 286	9 830	37 942		
BELGIEN	4	44	4	44	1	1	1	1	5	45	19	240		
BRASILIIEN	4	32	4	32	1	11	-	-	5	43	18	158		
DAENEMARK	1 060	2 630	1 059	2 630	57	75	46	71	1 117	2 705	2 833	7 302		
FINNLANO	64	261	64	261	30	97	18	60	94	357	305	1 072		
FRANKREICH	26	228	26	228	2	10	2	10	28	238	67	531		
GRIECHENLAND	10	86	10	86	8	146	7	138	18	232	58	674		
GROSSBRITANNIEN	40	392	40	392	20	224	18	222	60	616	182	1 674		
INDIEN	10	76	10	76	-	-	-	-	10	76	32	290		
ITALIEN	5	21	5	21	8	22	7	21	13	43	32	155		
JAPAN	8	130	8	130	6	69	4	43	14	199	38	512		
LIBERIA	33	215	33	215	14	276	13	248	47	491	160	1 587		
NIEDERLANOE	49	152	47	150	53	83	48	77	102	234	292	659		
NORWEGEN	133	684	133	684	101	364	91	330	234	1 048	673	3 347		
PANAMA	472	627	472	627	27	141	23	116	499	769	1 618	2 159		
POLEN	24	159	24	159	23	135	20	120	47	294	135	812		
SCHWEDEN	241	1 833	241	1 833	54	147	49	141	295	1 980	842	5 783		
SOWJETUNION	114	375	110	364	90	306	74	291	204	681	539	1 750		
SPANIEN	2	11	2	11	6	7	5	5	8	18	19	41		
VER. STAATEN	14	321	14	321	2	40	2	40	16	360	56	1 234		
VOLKSREP. CHINA 3)	11	93	11	93	4	25	4	25	15	118	49	395		
UEBRIGE FLAGGEN	450	1 697	443	1 695	226	1 042	164	791	676	2 739	1 863	7 567		
INSGESAMT	7 825	14 246	4 108	12 999	1 149	3 437	739	2 870	8 974	17 682	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	6 259	7 776	2 553	6 542	583	847	288	727	6 842	8 623	17 291	24 173		
JANUAR-MAERZ 1991	20 412	40 367	11 929	37 480	3 154	10 323	2 095	8 743	X	X	23 566	50 690		

1) NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990.
2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.
3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1991 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN									
VERKEHR									
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR									
HAFEN	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES		MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	JAN. BIS	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.						MAERZ	1991
HAEFEN									
EMPFANG									
OSTSEEHAEFEN	15 610	729	9 971	1 077 571	1 076 796	775	1 103 152	3 286	775
LUEBECK	4 389	-	1 764	559 587	559 587	-	565 740	1 683	585
PUTTGARDEN	-	-	-	251 880	251 880	-	251 880	711	434
KIEL	1 933	-	2 609	191 897	191 897	-	196 439	618	180
RENSBURG	1 770	-	431	33 328	33 328	-	35 529	104	432
FLensburg	6 478	249	2 953	39 808	39 033	775	49 239	158	438
UEBRIGE HAEFEN	1 040	480	2 214	1 071	1 071	-	4 325	10	706
NORDSEEHAEFEN	153 159	4 665	29 224	7 427 912	4 708 187	2 719 725	7 610 295	22 007	649
BRUNSBUETTEL	34 632	-	571	437 249	407 356	29 893	472 452	1 460	278
HAMBURG	15 424	1 735	19 256	3 417 117	2 145 248	1 271 869	3 451 797	10 086	739
CUXHAVEN	-	-	-	36 773	36 648	125	36 773	114	941
BREMISCHE HAEFEN	26 339	-	1 825	1 247 280	665 139	582 141	1 275 444	3 986	791
BREMEN STADT	21 081	-	1 825	689 260	541 004	148 256	712 166	2 277	282
BREMERHAVEN	5 258	-	-	558 020	124 135	433 885	563 278	1 709	509
BRAKE	-	-	-	214 123	43 229	170 894	214 123	647	276
NORDENHAM	14 274	-	-	141 246	60 830	80 416	155 520	331	463
WILHELMSHAVEN	5 650	-	-	1 493 157	1 084 167	408 990	1 498 807	3 988	109
EMDEN	1 562	-	-	106 555	103 605	2 950	108 117	321	016
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 309	237	992	23 688	23 688	-	45 989	133	452
NIEDERSACHSEN	33 969	2 693	6 580	310 724	138 277	172 447	351 273	938	184
INSGESAMT	168 769	5 394	39 195	8 505 483	5 784 983	2 720 500	8 713 447		X
JANUAR-MAERZ 1991	446 031	12 742	94 186	24 754 207	16 061 364	8 692 843	X	25 294	424
VERSAND									
OSTSEEHAEFEN	19 039	-	5 237	762 983	744 876	18 107	787 259	2 300	160
LUEBECK	1 145	-	-	408 602	406 179	2 423	409 747	1 175	011
PUTTGARDEN	-	-	-	238 978	238 978	-	238 978	709	137
KIEL	1 210	-	540	94 576	78 892	15 684	96 326	295	018
RENSBURG	859	-	548	299	299	-	1 706	3	058
FLensburg	1 990	-	4 149	8 025	8 025	-	14 164	31	701
UEBRIGE HAEFEN	13 835	-	-	12 503	12 503	-	26 338	86	235
NORDSEEHAEFEN	112 038	1 616	16 384	3 203 397	1 480 556	1 722 841	3 331 819	9 137	092
BRUNSBUETTEL	28 767	-	3 525	115 512	91 008	24 504	147 804	361	123
HAMBURG	22 961	-	12 859	1 731 926	878 277	1 053 649	1 767 746	4 876	986
CUXHAVEN	2 548	-	-	20 148	20 148	-	22 696	61	644
BREMISCHE HAEFEN	6 767	-	-	907 556	386 603	520 953	914 323	2 547	340
BREMEN STADT	4 608	-	-	471 718	315 231	156 487	476 326	1 282	742
BREMERHAVEN	2 159	-	-	435 838	71 372	364 466	437 997	1 264	598
BRAKE	4 692	-	-	144 747	113 428	31 319	149 439	363	440
NORDENHAM	1 099	-	-	63 271	50 275	12 996	64 370	223	377
WILHELMSHAVEN	2 603	-	-	66 035	13 890	52 145	68 638	120	554
EMDEN	1 698	-	-	62 109	35 603	26 506	63 807	186	648
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 993	1 616	-	270	270	-	20 263	58	688
NIEDERSACHSEN	20 910	-	-	91 823	91 054	769	112 733	337	292
INSGESAMT	131 077	1 616	21 621	3 966 380	2 225 432	1 740 948	4 119 078		X
JANUAR-MAERZ 1991	381 698	3 815	44 444	11 011 110	6 227 437	4 783 673	X	11 437	252

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1991 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. BIS	
	INNERH. DES FRUEHEREN BUNDESGBEITES	MIT DEN NEUEN BUNDES-LAEN-DERN	ZUSAMMEN	MIT EURO-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO-PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	MAERZ	1991
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN-SEE-VERK.			HAEFEN			
			EMPFANG					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	152 541	3 913	16 295	1 031 771	870 560	161 211	1 200 607	3 568 025
FREMDE FLAGGEN	16 228	1 481	22 900	7 473 712	4 914 423	2 559 289	7 512 840	21 726 399
BELGIEN	-	-	-	15 623	427	15 196	15 623	59 483
BRASILIEN	-	-	-	44 104	-	44 104	44 104	183 758
CHINA 3)	-	-	-	56 640	28 336	28 304	56 640	210 228
DAENEMARK	-	-	7 887	336 136	272 071	64 065	344 023	922 969
FINNLAND	-	-	-	276 371	273 964	2 407	276 371	799 554
FRANKREICH	-	-	-	38 447	18 109	20 338	38 447	158 175
GRIECHENLAND	-	-	-	333 917	202 302	131 615	333 917	674 465
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	643 674	397 790	245 884	643 674	1 723 393
INDIEN	-	-	-	3 444	19	3 425	3 444	167 652
ITALIEN	-	-	-	53 267	17 017	36 250	53 267	92 637
JAPAN	-	-	-	28 282	20	28 262	28 282	132 550
LIBERIA	-	-	-	603 115	277 290	325 825	603 115	1 947 915
NIEDERLANDE	2 720	1 481	1 297	137 183	100 808	36 375	141 200	416 013
NORWEGEN	-	-	-	799 674	554 559	245 115	799 674	2 637 540
PANAMA	1 278	-	-	336 671	59 653	277 018	337 949	1 026 957
POLEN	486	-	-	200 193	98 956	101 237	200 679	571 534
SCHWEDEN	94	-	-	630 878	613 203	17 675	630 972	1 726 218
SOWJETUNION	3 807	-	3 708	675 834	616 855	58 979	683 349	1 730 490
SPANIEN	-	-	-	13 329	9 648	3 681	13 329	41 049
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	48 077	5 058	43 019	48 077	136 536
UEBRIGE FLAGGEN	7 843	-	10 008	2 198 853	1 368 338	830 515	2 216 704	6 367 283
INSGESAMT	168 769	5 394	39 195	8 505 483	5 784 983	2 720 500	8 713 447	X
DAR. EG-LAENDER	155 261	5 394	25 479	2 768 472	2 051 732	716 740	2 949 212	7 864 584
JANUAR-MAERZ 1991	446 031	12 742	94 186	24 754 207	16 061 364	8 692 843	X	25 294 424
			VERSAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 2) DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	120 858	1 616	17 212	833 232	646 225	187 007	971 302	2 728 913
FREMDE FLAGGEN	10 219	-	4 409	3 133 148	1 579 207	1 553 941	3 147 776	8 708 339
BELGIEN	-	-	-	15 906	457	15 449	15 906	43 107
BRASILIEN	-	-	-	3 114	-	3 114	3 114	10 095
CHINA 3)	-	-	-	78 031	-	78 031	78 031	162 034
DAENEMARK	218	-	1 016	309 754	200 181	109 573	310 988	929 853
FINNLAND	-	-	-	61 533	57 988	3 545	61 533	208 730
FRANKREICH	-	-	-	65 943	30 333	35 610	65 943	120 641
GRIECHENLAND	-	-	-	84 292	57 532	26 760	84 292	320 200
GROSSBRITANNIEN	165	-	-	118 597	26 082	92 515	118 762	314 550
INDIEN	-	-	-	26 189	3 006	23 183	26 189	93 692
ITALIEN	-	-	-	8 329	3 956	4 373	8 329	73 696
JAPAN	-	-	-	32 056	3	32 053	32 056	84 961
LIBERIA	-	-	-	182 412	35 359	147 053	182 412	395 002
NIEDERLANDE	2 030	-	-	86 749	59 286	27 463	88 779	241 834
NORWEGEN	-	-	-	191 539	152 180	39 359	191 539	574 413
PANAMA	-	-	-	246 367	53 152	193 215	246 367	655 085
POLEN	-	-	-	55 418	20 974	34 444	55 418	170 430
SCHWEDEN	33	-	-	270 375	263 379	6 996	270 408	759 611
SOWJETUNION	4 191	-	-	204 993	123 756	81 237	209 184	577 223
SPANIEN	-	-	-	6 062	2 154	3 908	6 062	16 559
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	47 007	2 177	44 830	47 007	229 917
UEBRIGE FLAGGEN	3 582	-	3 393	1 038 482	487 252	551 230	1 045 457	2 726 706
INSGESAMT	131 077	1 616	21 621	3 966 380	2 225 432	1 740 948	4 119 078	X
DAR. EG-LAENDER	123 271	1 616	18 228	1 558 310	1 052 884	505 426	1 699 809	4 858 261
JANUAR-MAERZ 1991	381 698	3 815	44 444	11 011 110	6 227 437	4 783 673	X	11 437 252

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

2) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

3) OHNE TAIWAN.

FRUEHERES BUNDESGBIET
6 VERKEHR DER BUNDES/LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	VERKEHR DES INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	FRUEHEREN BUNDESGB. DER BUNDES/LAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DEN NEUEN BUNDES/LAENDERN		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR MAERZ 1991	
		V	E	V	E	V	E	MAERZ 1991	BIS MAERZ 1991	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	20 388	42 648	51 163	8 762	11 534	878 765	1 538 508	950 563	1 621 593	2 714 565	4 880 505
HAMBURG	-	27 535	15 424	12 859	19 256	1 731 926	3 417 117	1 772 320	3 451 797	4 873 839	10 086 739
NIEDERSACHSEN	27 357	37 780	28 098	-	6 580	448 133	2 302 578	513 270	2 364 613	1 361 029	6 340 389
BREMEN	-	10 304	26 339	-	1 825	907 556	1 247 280	917 860	1 275 444	2 545 384	3 986 791
UEBRIGE BUNDES/LAENDER	X	4 373	1 616	.	.	.	.	4 373	1 616	10 583	3 815
BUNDESGBIET	47 745	122 640	122 640	21 621	39 195	3 966 380	8 505 483	4 158 386	8 715 063	11 505 400	25 298 239

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

7 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR		VERKEHR		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR MAERZ 1991	
		V	E	V	E	V	E	MAERZ 1991	BIS MAERZ 1991	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/OSTSEE	699	6 478	4 149	2 953	9 508	39 808	14 356	49 239	34 426	158 438
013	HUSUM/NORDSEE	19 561	16 801	-	992	270	12 739	19 831	30 532	52 406	80 449
014	ITZEHOE	23 759	39 140	3 525	571	115 512	448 198	142 796	487 909	363 699	1 513 281
015	KIEL	3 148	1 933	540	2 609	94 576	191 897	98 264	196 439	296 505	618 180
016	NEUMUENSTER	5 341	1 770	548	431	299	33 328	6 188	35 529	23 560	106 761
017	EUTIN	10 031	1 040	-	2 214	249 998	252 951	260 029	256 205	769 842	719 811
018	LUEBECK	497	4 389	-	1 764	408 602	559 587	409 099	565 740	1 174 127	1 683 585
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	63 036	71 551	8 762	11 534	878 765	1 538 508	950 563	1 621 593	2 714 565	4 880 505
02	HAMBURG										
020	HAMBURG	27 535	15 424	12 859	19 256	1 731 926	3 417 117	1 772 320	3 451 797	4 873 839	10 086 739
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	2 730	211	-	-	101 838	265 313	104 568	265 524	319 464	762 794
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 730	211	-	-	101 838	265 313	104 568	265 524	319 464	762 794
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN	43 936	26 084	-	6 029	62 109	135 338	106 045	167 451	285 231	448 867
042	OLDENBURG	16 970	29 160	-	551	282 486	1 876 886	299 456	1 906 597	749 135	5 073 778
043	OSNABRUECK	535	-	-	-	-	-	535	-	1 101	-
044	EMSLAND	480	-	-	-	1 700	25 041	2 180	25 041	5 040	54 950
	ZUSAMMEN	61 921	55 244	-	6 580	346 295	2 037 265	408 216	2 099 089	1 040 507	5 577 595
05	NIEDERSACHS. SUEDE-OST										
051	BRAUNSCHWEIG	486	-	-	-	-	-	486	-	1 058	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	486	-	-	-	-	-	486	-	1 058	-
06	BREMEN										
061	BREMEN	9 895	21 081	-	1 825	471 718	689 260	481 613	712 166	1 287 275	2 277 282
062	BREMERHAVEN	409	5 258	-	-	435 838	558 020	436 247	563 278	1 258 109	1 709 509
	ZUSAMMEN	10 304	26 339	-	1 825	907 556	1 247 280	917 860	1 275 444	2 545 384	3 986 791
	UEBRIGE VB	4 373	1 616	.	.	.	.	4 373	1 616	10 583	3 815
	INSGESAMT	170 385	170 385	21 621	39 195	3 966 380	8 505 483	4 158 386	8 715 063	11 505 400	25 298 239

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.1 EMPFANG

DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGB.			AUS HAEFEN DER NEUEN BUNDES- LAENDER			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON EURO- PAEISCHEN	AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	MAERZ	1991		
HAEFEN												
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	22 995	-	5 168	465 796	191 209	274 587	493 959	1 469	542			
00 LEBENDE TIERE	516	-	-	81	79	2	597		864			
01 GETREIDE	19 059	-	5 168	55 671	49 928	5 743	79 898	280	198			
02 KARTOFFELN	-	-	-	3 507	142	3 365	3 507		4 210			
03 FRUECHTE,GEMUESE	31	-	-	135 841	13 904	121 937	135 872	459	391			
04 TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	46 783	8 512	38 271	46 783	145	911			
05 HOLZ UND KORK	3 313	-	-	178 549	108 475	70 074	181 862	456	907			
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-		507			
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	76	-	-	45 364	10 169	35 195	45 440	121	556			
AND.NAHRUNGSMITTEL	29 857	986	16 452	933 563	283 262	650 301	979 872	2 963	716			
11 ZUCKER	-	-	-	32 898	6 861	26 037	32 898	50	175			
12 GETRAENKE	133	-	-	23 137	17 913	5 224	23 270	64	941			
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	634	-	-	130 414	11 372	119 042	131 048	410	629			
14 FLEISCH,EIER,MILCH	1 224	-	-	90 223	57 867	32 356	91 447	249	052			
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	1 311	-	431	123 030	51 288	71 742	124 772	341	077			
17 FUTTERMITTEL	18 036	986	992	325 459	69 315	256 144	344 487	1 265	073			
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	8 519	-	15 029	208 402	68 646	139 756	231 950	582	769			
FESTE MIN.BRENNSTOFFE	69	-	-	320 067	151 474	168 593	320 136	1 068	386			
21 STEINKOEHLE,-BRIKETTS	67	-	-	298 158	139 117	159 041	298 225	1 022	459			
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	12 608	3 056	9 552	12 608	18	578			
23 KOKS	2	-	-	9 301	9 301	-	9 303	27	349			
MINERALOELERZGN.U.AE.	71 623	-	2 654	3 166 247	2 626 712	539 535	3 240 524	9 191	511			
31 ROHES ERDOEL	32 045	-	-	2 061 307	1 624 581	436 726	2 093 352	5 771	765			
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	39 570	-	2 654	967 420	937 234	30 186	1 009 644	3 095	771			
33 NATUR-,RAFFINIEREGAS	8	-	-	43 938	36 691	7 247	43 946	140	844			
34 MINERALOELERZGN.ANG.	-	-	-	93 582	28 206	65 376	93 582	183	131			
ERZE,METALLABFAELLE	50	-	570	996 392	584 228	412 164	997 012	3 057	586			
41 EISENERZE	-	-	-	733 763	519 740	214 023	733 763	2 318	773			
45 NE-METALLERZE	-	-	-	247 835	50 043	197 792	247 835	699	380			
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	50	-	570	14 794	14 445	349	15 414	39	433			
EISEN,NE-METALLE	1 033	981	-	209 593	181 341	28 252	210 626	660	383			
51 ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	55 676	55 424	252	55 676	159	401			
52 STAHLHALBZEUG	23	-	-	24 407	24 122	285	24 430	69	651			
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	23	-	-	28 794	26 377	2 417	28 817	91	876			
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	42 794	42 290	504	42 794	161	459			
55 ROHRE,GIESSEREIERZGN.	3	-	-	10 219	8 276	1 943	10 222	27	463			
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	984	981	-	47 703	24 852	22 851	48 687	150	533			
STEINE U.ERDEN	20 378	2 693	-	388 513	372 807	15 706	408 891	1 067	424			
61 SAND,KIES,BIMS,TON	9 705	2 118	-	36 766	30 251	6 515	46 471	117	080			
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	26 874	26 870	4	26 874	55	042			
63 AND.STEINE U.ERDEN	7 011	-	-	258 180	252 446	5 734	265 191	750	051			
64 ZEMENT,KALK	415	-	-	53 728	53 634	94	54 143	100	744			
65 GIPS	-	-	-	44	26	18	44		516			
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	3 247	575	-	12 921	9 580	3 341	16 168	43	991			
DUENGEMITTEL	3 425	480	14 351	139 843	119 775	20 068	157 619	368	522			
71 NAT.DUENGEMITTEL	320	-	-	5 499	5 495	4	5 819	31	896			
72 CHEM.DUENGEMITTEL	3 105	480	14 351	134 344	114 280	20 064	151 800	336	626			
CHEM.ERZEUGNISSE	2 640	-	-	483 732	347 769	135 963	486 372	1 399	123			
81 CHEM.GRUNDESTOFFE U.A.	2 638	-	-	119 513	98 144	21 369	122 151	361	252			
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	244	23	221	244		635			
83 BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	3 828	3 828	-	3 828	10	784			
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	254 582	173 850	80 732	254 582	720	484			
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2	-	-	105 565	71 924	33 641	105 567	305	968			
AND.HALB-U.FERTIGERZ	637	254	-	1 037 601	600 651	436 950	1 038 238	3 002	613			
91 FAHRZEUGE	72	-	-	123 071	48 104	74 967	123 143	321	483			
92 LANDMASCHINEN	26	-	-	4 282	1 532	2 750	4 308	11	362			
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	276	254	-	145 823	41 213	104 610	146 099	403	176			
94 EBM-WAREN U.A.	67	-	-	38 284	13 093	25 191	38 351	101	666			
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	60	-	-	20 955	10 145	10 810	21 015	53	395			
96 LEDER- U.TEXTILWAREN	11	-	-	98 364	7 094	91 270	98 375	269	008			
97 SONSTIGE WAREN ANG.	125	-	-	606 822	479 470	127 352	606 947	1 842	523			
BES.TRANSPORTGUETER	16 062	-	-	364 136	325 755	38 381	380 198	1 045	618			
INSGESAMT	168 769	5 394	39 195	8 505 483	5 784 983	2 720 500	8 713 447		X			
JANUAR-MAERZ 1991	446 031	12 742	94 186	24 754 207	16 061 364	8 692 843		X	25 294 424			

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

8 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1991 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

8.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERH.DES FRUEHEREN BUNDESGBEIT		NACH HAEFEN DER NEUEN BUNDES- LAENDER		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- PAEISCHEN	NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	MAERZ 1991
						HAEFEN			
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	21 332	1 616	-	390 462	304 793	85 669	411 794	969 023
00	LEBENDE TIERE	164	-	-	6 420	148	6 272	6 584	14 689
01	GETREIDE	20 941	1 616	-	223 285	159 757	63 528	244 226	505 614
02	KARTOFFELN	-	-	-	3 206	2 888	318	3 206	7 097
03	FRUECHTE,GEMUESE	-	-	-	69 366	65 132	4 234	69 366	216 194
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1	-	-	9 324	3 678	5 646	9 325	29 626
05	HOLZ UND KORK	181	-	-	60 321	59 495	826	60 502	149 404
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	45	-	-	18 540	13 695	4 845	18 585	46 399
	AND.NAHRUNGSMITTEL	22 146	-	2 559	582 962	287 431	295 531	607 667	1 733 887
11	ZUCKER	-	-	-	85 643	22 605	63 038	85 643	303 084
12	GETRAENKE	378	-	-	59 684	23 137	36 547	60 062	162 956
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	652	-	-	37 308	23 680	13 628	37 960	103 320
14	FLEISCH,EIER,MILCH	1 019	-	-	116 169	22 353	93 816	117 188	328 602
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	1 100	-	-	84 475	35 257	49 218	85 575	208 751
17	FUTTERMITTEL	13 547	-	2 559	146 523	129 278	17 245	162 629	450 967
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	5 450	-	-	53 160	31 121	22 039	58 610	176 207
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	53	-	-	34 481	33 571	910	34 534	141 037
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	51	-	-	6 544	6 486	58	6 595	54 104
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	-	-	-	2 333	1 567	766	2 333	5 954
23	KOKS	2	-	-	25 604	25 518	86	25 606	80 979
	MINERALOELERZGN.U.AE.	49 322	-	12 633	189 019	125 556	63 463	250 974	590 635
31	ROHES ERDOEL	8 495	-	-	52 288	113	52 175	60 783	97 975
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	40 102	-	12 633	96 955	95 410	1 545	149 690	383 880
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	66	-	-	1 799	1 799	-	1 865	2 063
34	MINERALOELERZGN.ANG.	659	-	-	37 977	28 234	9 743	38 636	106 717
	ERZE,METALLABFAELLE	50	-	-	83 256	76 381	6 875	83 306	270 013
41	EISENERZE	-	-	-	65	-	65	65	383
45	NE-METALLERZE	-	-	-	16 800	10 460	6 340	16 800	41 146
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	50	-	-	66 391	65 921	470	66 441	228 484
	EISEN,NE-METALLE	80	-	-	552 115	293 804	258 311	552 195	1 514 293
51	ROHEISEN,-STAHL	4	-	-	13 127	9 558	3 569	13 131	49 323
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	27 875	12 347	15 528	27 875	93 251
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	-	-	-	87 931	43 155	44 776	87 931	218 964
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	230 621	128 489	102 132	230 621	670 489
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	-	-	-	168 119	89 885	78 234	168 119	401 545
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	76	-	-	24 442	10 370	14 072	24 518	80 721
	STEINE U.ERDEN	17 646	-	1 137	160 681	98 338	62 343	179 464	464 052
61	SAND,KIES,BIMS,TON	5 673	-	-	3 566	1 554	2 012	9 239	47 807
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	65 598	61 534	4 064	65 598	161 042
63	AND.STEINE U.ERDEN	7 406	-	1 137	28 903	8 574	20 329	37 446	73 585
64	ZEMENT,KALK	396	-	-	7 475	4 833	2 642	7 871	26 598
65	GIPS	-	-	-	10 242	8 406	1 836	10 242	24 558
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	4 171	-	-	44 897	13 437	31 460	49 068	130 462
	DUENGEMITTEL	2 692	-	5 292	251 961	123 643	128 318	259 945	763 575
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	2 498	2 461	37	2 498	11 442
72	CHEM.DUENGEMITTEL	2 692	-	5 292	249 463	121 182	128 281	257 447	752 133
	CHEM.ERZEUGNISSE	2 761	-	-	649 406	341 985	307 421	652 167	1 816 119
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	2 658	-	-	332 668	207 044	125 624	335 326	992 735
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	8 194	7 264	930	8 194	15 066
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	36 676	27 210	9 466	36 676	71 735
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	100	-	-	49 173	8 706	40 467	49 273	97 374
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	3	-	-	222 695	91 761	130 934	222 698	639 209
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 035	-	-	732 342	253 323	479 019	733 377	2 027 854
91	FAHRZEUGE	259	-	-	149 401	50 700	98 701	149 660	426 415
92	LANDMASCHINEN	26	-	-	9 426	4 634	4 792	9 452	21 490
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	62	-	-	197 612	45 826	151 786	197 674	550 090
94	EBM-WAREN U.A.	436	-	-	45 470	17 684	27 786	45 906	117 227
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	90	-	-	35 463	14 905	20 558	35 553	108 698
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	10	-	-	36 167	21 641	14 526	36 177	99 256
97	SONSTIGE WAREN ANG.	152	-	-	258 803	97 933	160 870	258 955	704 678
	BES.TRANSPORTGUETER	13 960	-	-	339 695	286 607	53 088	353 655	1 146 764
	INSGESAMT	131 077	1 616	21 621	3 966 380	2 225 432	1 740 948	4 119 078	X
	JANUAR-MAERZ 1991	381 698	3 815	44 444	11 011 110	6 227 437	4 783 673	X	11 437 252

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990).

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS MAERZ 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU		TONNEN		TEU	
		HAMBURG					
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 540	24 918	x	x	7 622	23,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	40 960	30 954	x	x	10 006	24,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	73 500	55 872	661 745	16,4	17 628	24,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	13 455	9 838	x	x	3 617	26,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 838	1 252	x	x	1 586	55,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	16 293	11 090	141 196	13,5	5 203	31,9
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 971	11 812	x	x	1 159	8,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 180	10 880	x	x	1 300	10,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	25 151	22 692	260 324	15,1	2 459	9,8
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 064	919	x	x	145	13,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 050	5 814	x	x	236	3,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	7 114	6 733	57 405	15,0	381	5,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 149	3 145	x	x	4	0,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 856	2 854	x	x	2	0,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	6 005	5 999	70 474	15,4	6	0,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	66 069	63 620	x	x	2 449	3,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	79 146	73 780	x	x	5 366	6,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	145 215	137 400	980 323	9,8	7 815	5,4
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 394	3 300	x	x	1 094	24,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	856	214	x	x	642	75,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	5 250	3 514	48 924	14,4	1 736	33,1
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	24	10	x	x	14	58,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	16	-	-	-	16	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	40	10	209	20,9	30	75,0
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	129 453	113 498	x	x	15 955	12,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	135 996	117 080	x	x	18 916	13,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	265 449	230 578	2 092 721	12,2	34 871	13,1

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBIET

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS MAERZ 1991

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU		TONNEN		TEU	%
		HAMBURG					
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 285	26 061	x	x	6 224	19,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	35 286	23 120	x	x	12 166	34,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	16	12	x	x	4	25,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	1	x	x	1	50,0
	ZUSAMMEN	67 589	49 194	466 852	12,4	18 395	27,2
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 109	12 628	x	x	1 481	10,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 324	4 228	x	x	96	2,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	19	19	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	11	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	18 463	16 886	189 669	12,8	1 577	8,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	11 682	8 529	x	x	3 153	27,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 012	10 488	x	x	6 524	38,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	33	33	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	28 727	19 050	190 835	13,8	9 677	33,7
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 657	1 126	x	x	531	32,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 234	5 056	x	x	5 178	50,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	11 891	6 182	57 909	15,8	5 709	48,0
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 627	1 940	x	x	687	26,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	3 118	2 734	x	x	384	12,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	5 745	4 674	47 966	14,5	1 071	18,6
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	50 078	42 311	x	x	7 767	15,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	67 620	54 468	x	x	13 152	19,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	26	26	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2	2	x	x	-	-
	ZUSAMMEN	117 726	96 807	1 096 223	15,8	20 919	17,8
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 837	6 229	x	x	608	8,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 464	1 618	x	x	846	34,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	9 301	7 847	87 590	12,4	1 454	15,6
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	153	-	-	-	153	100,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	354	-	-	-	354	100,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	507	-	-	-	507	100,0
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	115 144	95 758	x	x	19 386	16,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	127 060	93 922	x	x	33 138	26,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	94	90	x	x	4	4,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	15	14	x	x	1	6,7
	INSGESAMT	242 313	189 784	2 031 169	14,2	52 529	21,7

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-***) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS MAERZ 1991

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	TEU	%	
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 249	6 927	105 657	15,3	3 322	32,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	24 462	16 956	133 462	15,7	7 506	30,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	4 565	4 418	50 987	21,7	147	3,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	39	4	78	19,5	35	89,7
	ZUSAMMEN	39 315	28 305	290 184	16,3	11 010	28,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 517	3 059	39 646	13,0	458	13,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	1 282	972	7 188	14,8	310	24,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	76	42	483	11,5	34	44,7
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	4 875	4 073	47 317	13,2	802	16,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	15 611	13 097	180 328	13,8	2 514	16,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	12	12	179	22,4	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	51 248	48 244	334 795	13,9	3 004	5,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 174	5 019	44 523	15,9	155	3,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	156	75	1 258	17,5	81	51,9
	ZUSAMMEN	72 201	66 447	561 083	14,0	5 754	8,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 241	6 347	79 884	12,6	894	12,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	3	3	45	22,5	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	45 694	43 138	296 407	13,7	2 556	5,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	3 715	3 616	30 126	16,6	99	2,7
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	145	72	1 199	17,4	73	50,3
	ZUSAMMEN	56 798	53 176	407 661	13,7	3 622	6,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 488	1 392	19 736	14,2	96	6,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	9	9	134	22,3	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	3 262	3 072	24 752	16,1	190	5,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	640	640	6 063	18,3	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
	ZUSAMMEN	5 400	5 113	50 685	15,5	287	5,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 450	9 133	87 388	9,6	317	3,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	15 634	15 154	70 564	9,3	480	3,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	421	415	2 717	10,8	6	1,4
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	26	8	149	18,6	18	69,2
	ZUSAMMEN	25 531	24 710	160 818	9,5	821	3,2
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	366	223	3 774	16,9	143	39,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	68	20	170	17,0	48	70,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	64	64	814	12,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	498	307	4 758	16,0	191	38,4
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 193	32 439	416 793	12,8	6 754	17,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	12	12	179	22,4	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	92 694	81 346	546 179	13,4	11 348	12,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	10 300	9 958	99 524	18,1	342	3,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	221	87	1 485	17,7	134	60,6
	INSGESAMT	142 420	123 842	1 064 160	13,5	18 578	13,0

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

FRUEHERES BUNDESGBEIT

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) JANUAR BIS MAERZ 1991

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER		ANTEIL AN CONTAINERN %
				GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU		
BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 379	7 021	97 700	13,9	1 358	16,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	22 806	18 064	126 232	14,0	4 742	20,8	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	2 329	2 261	21 941	18,8	68	2,9	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	51	26	512	19,7	25	49,0	
	ZUSAMMEN	33 565	27 372	246 385	14,3	6 193	18,5	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 078	4 736	54 719	11,6	342	6,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	16	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 244	2 118	11 770	11,1	126	5,6	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	168	168	1 889	16,3	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	7 490	7 022	68 394	11,6	468	6,2	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	18 602	16 534	223 426	13,5	2 068	11,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	218	18,2	6	25,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	64 964	52 718	368 057	14,0	12 246	18,9	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	6 012	5 932	63 113	20,2	80	1,3	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	220	171	3 506	20,5	49	22,3	
	ZUSAMMEN	89 822	75 373	658 320	14,2	14 449	16,1	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	10 109	9 484	126 765	13,4	625	6,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	17	17	210	19,1	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	55 262	43 642	301 799	13,8	11 620	21,0	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	5 106	5 026	54 900	21,6	80	1,6	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	200	153	3 150	20,6	47	23,5	
	ZUSAMMEN	70 694	58 322	486 824	14,3	12 372	17,5	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 878	1 747	25 137	14,4	131	7,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	8	2	8	8,0	6	80,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 348	4 008	30 648	15,3	340	7,8	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	529	529	5 932	21,9	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	18	16	308	19,3	2	11,1	
	ZUSAMMEN	6 781	6 302	62 033	15,4	479	7,1	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 635	9 261	135 158	14,6	374	3,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	11 644	10 134	75 005	14,8	1 510	13,0	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	938	938	10 128	18,0	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	45	45	864	19,2	-	-	
	ZUSAMMEN	22 262	20 378	221 155	14,8	1 884	8,5	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	41 694	37 552	511 003	13,6	4 142	9,9	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	24	18	234	19,5	6	25,0	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	101 658	83 034	581 064	14,0	18 624	18,3	
	KUEHL -CONTAINER 20-40	9 447	9 299	97 071	19,5	148	1,6	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	316	242	4 882	20,2	74	23,4	
	INSGESAMT	153 139	130 145	1 194 254	14,2	22 994	15,0	

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN
UND TRAEGERSCIFFSLEICHTER SOWIE TEU UNDIM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESetzte FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN		PKW. OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN	
		TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
									NACH VERKEHRS
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	70 780	37 065	36 578	6 321	34 202	-	-	
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	544 545	65 919	74 548	27 362	204 794	11 072	194 495	
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	544 376	65 919	74 548	27 362	204 794	11 072	194 495	
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	309 804	55 526	63 021	13 200	95 887	9 035	143 570	
05	UEBRIGES EUROPA	234 572	10 393	11 527	14 162	108 907	2 037	50 925	
06	DAR.: SOWJETUNION	56	-	-	-	-	-	-	
07	NORWEGEN	238	-	-	-	-	-	-	
08	SCHWEDEN	176 630	8 998	9 844	13 491	103 582	1 025	25 625	
09	FINNLAND	57 305	1 395	1 683	671	5 325	1 012	25 300	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	169	-	-	-	-	-	-	
11	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	148	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	21	-	-	-	-	-	-	
14	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	540 671	68 449	77 489	25 789	197 432	11 243	195 529	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	540 464	68 449	77 489	25 789	197 432	11 243	195 529	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	299 009	57 468	65 543	10 418	79 297	9 292	146 754	
21	UEBRIGES EUROPA	241 455	10 981	11 946	15 371	118 135	1 951	48 775	
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-	
23	NORWEGEN	273	-	-	-	-	-	-	
24	SCHWEDEN	180 788	10 226	11 011	14 565	111 848	763	19 075	
25	FINNLAND	60 394	755	935	806	6 287	1 188	29 700	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	207	-	-	-	-	-	-	
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	151	-	-	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	56	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	1 155 996	171 433	188 615	59 472	436 428	22 315	390 024	
35	LUEBECK	214 155	5 367	6 655	13 486	103 922	2 037	NACH VER 50 925	
36	KIEL	18 424	3 906	3 516	676	4 985	-	-	
37	HAMBURG	7 922	1 937	2 293	79	879	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	460	-	-	-	-	-	-	
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
40	BREMERHAVEN	460	-	-	-	-	-	-	
41	EMDEN	7 937	2 633	2 369	696	5 568	-	-	
42	PUTTGARDEN	290 916	47 804	53 830	12 894	93 516	9 035	143 570	
43	UEBRIGE HAEFEN	75 482	41 298	42 428	5 891	30 132	-	-	
44	ZUSAMMEN	615 296	102 945	111 091	33 722	239 002	11 072	194 495	
45	LUEBECK	217 228	5 922	7 364	14 469	111 499	1 951	EM 48 775	
46	KIEL	23 373	5 022	4 519	897	6 601	-	-	
47	HAMBURG	7 011	1 128	1 355	104	1 255	-	-	
48	BREMISCHE HAEFEN	80	-	-	-	-	-	-	
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
50	BREMERHAVEN	80	-	-	-	-	-	-	
51	EMDEN	7 936	2 632	2 368	696	5 568	-	-	
52	PUTTGARDEN	273 250	48 420	55 173	9 854	71 323	9 292	146 754	
53	UEBRIGE HAEFEN	82 573	42 390	43 288	6 090	35 388	-	-	
54	ZUSAMMEN	611 451	105 514	114 067	32 110	231 634	11 243	195 529	
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	203 495	22 489	26 225	9 672	72 064	5 708	NACH VER 88 877	
56	DAENEMARK	182 548	34 493	38 796	8 729	63 352	4 339	79 993	
57	FINNLAND	16 712	1 184	1 425	376	2 961	-	-	
58	GROSSBRITANNIEN	78	-	-	-	-	-	-	
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
61	NORWEGEN	3 192	-	-	4	32	-	-	
62	SCHWEDEN	127 725	5 816	5 809	8 446	65 073	1 025	25 625	
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
64	UEBRIGE FLAGGEN	10 795	1 937	2 293	135	1 312	-	-	
65	ZUSAMMEN	544 545	65 919	74 548	27 362	204 794	11 072	194 495	
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 4)	198 908	20 307	23 988	6 722	53 612	6 189	EM 107 487	
67	DAENEMARK	164 108	37 453	41 935	7 323	53 031	4 291	68 967	
68	FINNLAND	16 742	721	876	532	4 139	-	-	
69	GROSSBRITANNIEN	12	-	-	-	-	-	-	
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
72	NORWEGEN	3 542	-	-	6	48	-	-	
73	SCHWEDEN	146 363	8 840	9 335	11 014	84 614	763	19 075	
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
75	UEBRIGE FLAGGEN	10 996	1 128	1 355	192	1 988	-	-	
76	ZUSAMMEN	540 671	68 449	77 489	25 789	197 432	11 243	195 529	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES (NACH DEM GEBIETSSTAND VOR DEM 3.10.1990). ENTHAELT DEN SEEWAEERTIGEN GÜTERVERKEHR DES FRUEHEREN BUN-

BUNDESGBEIT

FAHRZEUGE DES REISE- UND GUETERVERKEHRS, DER TRAILER
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM MAERZ 1991 *)

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2) DARON							TRAEGERSCHEFFSLEICHTER				INSGESAMT		LFD. NR.
ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		TONNEN			
TRAILER ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN			ANZAHL		TONNEN
BEZIEHUNGEN													
-	-	527	1 085	418	861	109	224	-	-	-	-	71 865	01
11 118	70 708	158 298	325 143	126 620	262 402	31 678	62 741	188	5 095	-	-	874 783	02
11 092	70 539	47 735	96 594	36 702	76 947	11 033	19 647	180	3 375	-	-	644 345	03
1 121	7 326	21 294	40 254	15 555	31 895	5 739	8 359	180	3 375	-	-	353 433	04
9 971	63 213	26 441	56 340	21 147	45 052	5 294	11 288	-	-	-	-	290 912	05
8	56	1 039	2 082	532	1 077	507	1 005	-	-	-	-	2 138	06
34	238	4 483	9 575	3 122	6 504	1 361	3 071	-	-	-	-	9 813	07
5 841	37 579	7 821	16 588	6 149	13 153	1 672	3 435	-	-	-	-	193 218	08
4 039	24 997	8 155	17 791	6 885	15 054	1 270	2 737	-	-	-	-	75 096	09
26	169	110 563	228 549	89 918	185 455	20 645	43 094	8	1 720	-	-	230 438	10
-	-	10 375	22 165	9 132	19 136	1 243	3 029	8	1 720	-	-	23 885	11
23	148	35 744	72 803	27 418	55 794	8 326	17 009	-	-	-	-	72 951	12
3	21	8 180	17 214	6 377	13 266	1 803	3 948	-	-	-	-	17 235	13
-	-	53 282	110 091	44 223	91 473	9 059	18 618	-	-	-	-	110 091	14
-	-	2 829	5 955	2 768	5 786	61	169	-	-	-	-	5 955	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	153	321	-	-	153	321	-	-	-	-	321	17
10 592	70 221	158 188	337 075	137 063	289 517	21 125	47 558	18	2 190	22	1 650	881 586	18
10 559	70 014	52 239	113 308	39 778	85 430	12 461	27 878	12	900	22	1 650	656 322	19
1 148	7 415	25 483	54 581	19 550	41 774	5 933	12 807	12	900	22	1 650	356 140	20
9 411	62 599	26 756	58 727	20 229	43 656	6 528	15 071	-	-	-	-	300 182	21
-	-	853	1 949	705	1 627	148	322	-	-	-	-	1 949	22
39	273	4 834	10 990	3 155	7 042	1 679	3 948	-	-	-	-	11 263	23
5 913	38 854	7 595	16 453	6 718	14 347	877	2 106	-	-	-	-	197 241	24
3 459	23 472	8 045	17 586	6 305	13 359	1 740	4 227	-	-	-	-	77 980	25
33	207	105 949	223 767	97 285	204 087	8 664	19 680	6	1 290	-	-	225 264	26
-	-	7 931	17 223	5 460	11 804	2 471	5 419	6	1 290	-	-	18 513	27
25	151	27 297	55 484	26 082	52 829	1 215	2 655	-	-	-	-	55 635	28
-	-	7 503	16 749	6 426	14 129	1 077	2 620	-	-	-	-	16 749	29
-	-	61 260	129 276	57 933	121 590	3 327	7 686	-	-	-	-	129 276	30
8	56	1 958	5 035	1 384	3 735	574	1 300	-	-	-	-	5 091	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
21 710	140 929	317 012	663 303	264 101	552 780	52 911	110 523	206	7 285	22	1 650	1 828 234	34
HAEFEN SAND													
8 621	52 653	2 784	7 195	2 380	6 281	404	914	-	-	-	-	221 350	35
1 259	9 923	821	1 693	670	1 347	152	346	-	-	-	-	20 117	36
676	4 750	93 519	192 557	71 482	149 898	22 037	42 659	8	1 720	-	-	202 199	37
75	460	55 217	111 778	46 357	93 372	8 860	18 406	-	-	-	-	112 238	38
-	-	6 853	14 009	5 456	11 068	1 397	2 941	-	-	-	-	14 009	39
75	460	48 364	97 769	40 901	82 304	7 463	15 465	-	-	-	-	98 229	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 937	41
-	-	5 871	11 742	5 547	11 094	324	648	-	-	-	-	302 658	42
487	2 922	642	1 327	515	1 073	127	254	180	3 375	-	-	80 184	43
11 118	70 708	158 854	326 292	126 950	263 065	31 904	63 227	188	5 095	-	-	946 683	44
PFANG													
7 724	49 590	2 869	7 180	2 104	4 830	765	2 350	-	-	-	-	224 408	45
1 569	12 253	1 170	2 461	631	1 375	540	1 086	-	-	-	-	25 834	46
636	4 401	96 495	209 869	84 259	181 839	12 236	28 030	6	1 290	-	-	218 170	47
15	80	50 782	103 862	43 715	88 800	7 067	15 062	-	-	-	-	103 942	48
-	-	5 921	13 306	4 840	10 675	1 081	2 631	-	-	-	-	13 306	49
15	80	44 861	90 556	38 875	78 125	5 986	12 431	-	-	-	-	90 636	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 936	51
-	-	6 498	12 996	5 930	11 859	569	1 137	-	-	-	-	286 246	52
648	3 897	901	1 792	843	1 675	58	117	12	900	22	1 650	86 915	53
10 592	70 221	158 715	338 160	137 481	290 378	21 234	47 782	18	2 190	22	1 650	953 451	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES SAND													
2 841	16 329	39 315	81 799	33 198	68 629	6 118	13 170	8	1 720	-	-	287 014	55
57	407	17 675	35 951	14 693	29 948	2 982	6 003	-	-	-	-	218 499	56
1 937	12 326	1 836	4 330	1 580	3 773	256	557	-	-	-	-	21 042	57
13	78	11 157	19 484	8 102	16 802	3 055	2 682	-	-	-	-	19 562	58
-	-	1 859	3 816	1 482	3 017	377	799	180	3 375	-	-	7 191	59
-	-	2 975	6 426	2 079	4 400	896	2 026	-	-	-	-	6 426	60
521	3 160	3 705	7 867	2 946	6 169	759	1 698	-	-	-	-	11 059	61
4 665	31 218	2 781	6 258	2 245	5 032	536	1 226	-	-	-	-	133 983	62
-	-	8 353	16 704	6 180	12 362	2 173	4 342	-	-	-	-	16 704	63
1 084	7 190	68 643	142 508	54 116	112 270	14 527	30 238	-	-	-	-	153 303	64
11 118	70 708	158 298	325 143	126 620	262 402	31 678	62 741	188	5 095	-	-	874 783	65
PFANG													
2 341	13 821	40 082	86 033	33 381	71 284	6 701	14 749	6	1 290	-	-	286 231	66
25	175	14 317	29 112	12 439	24 970	1 879	4 142	-	-	-	-	193 220	67
1 640	11 727	1 838	4 274	954	2 085	884	2 189	-	-	-	-	21 016	68
2	12	11 977	25 538	10 639	22 616	1 278	2 922	-	-	-	-	25 550	69
-	-	1 821	3 639	1 792	3 636	29	63	12	900	22	1 650	6 249	70
-	-	2 385	5 328	1 939	4 446	386	882	-	-	-	-	5 328	71
574	3 494	5 025	10 705	3 387	6 928	1 638	3 777	-	-	-	-	14 247	72
4 907	33 339	3 857	8 661	3 149	6 866	709	1 795	-	-	-	-	155 024	73
-	-	7 119	14 178	6 394	12 842	725	1 336	-	-	-	-	14 178	74
1 103	7 653	69 767	149 547	62 870	133 844	6 897	15 703	-	-	-	-	160 543	75
10 592	70 221	158 188	337 075	137 063	289 517	21 125	47 558	18	2 190	22	1 650	881 586	76

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBAHNWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBEITETES SOWIE VERSAND NACH DEN BIN-
DESGBEITETES MIT DEN NEUEN BUNDESLAENDERN.- 4) NACH DEM GEBIETSSTAND AB DEM 3.10.1990.

Deutschland

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1991 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge¹⁾

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ²⁾	3 699	3 621,3	6 623,4	1 811	1 791,9	3 265,6	1 888	1 829,5	3 357,8
darunter: Tanker	884	796,2	1 445,7	448	424,0	758,3	436	372,2	687,4
Binnenschiffe	380	126,7	192,7	196	64,5	98,1	184	62,1	94,7
Fischereifahrzeuge	33	10,0	23,3	6	4,0	8,6	27	6,0	14,6
Dienstfahrzeuge	22	7,6	19,6	10	1,8	5,0	12	5,8	14,6
Militärfahrzeuge	79	21,4	48,0	33	8,4	19,6	46	13,1	28,4
Spezialfahrzeuge	178	22,4	52,8	89	12,4	28,9	89	10,0	23,9
Sportfahrzeuge	5	0,5	1,2	1	0,1	0,2	4	0,5	1,0
Insgesamt ...	4 016	3 683,3	6 768,3	1 950	1 818,5	3 327,9	2 066	1 864,8	3 440,4
Januar - März 1991 ...	11 218	10 501,0	19 278,5	5 518	5 146,4	9 407,3	5 700	5 354,6	9 871,2

Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland

Handelsschiffe ²⁾	1 667	812,5	1 337,8	830	401,0	656,6	837	411,5	681,2
darunter: Tanker	575	279,2	472,5	296	148,8	248,2	279	130,4	224,3
Binnenschiffe	379	126,4	192,4	195	64,3	97,7	184	62,1	94,7
Fischereifahrzeuge	10	0,3	0,8	3	0,1	0,3	7	0,2	0,4
Dienstfahrzeuge	22	7,6	19,6	10	1,8	5,0	12	5,8	14,6
Militärfahrzeuge	75	19,0	43,5	31	8,0	18,7	44	11,0	24,8
Spezialfahrzeuge	167	21,3	49,6	85	12,1	27,9	82	9,2	21,7
Sportfahrzeuge	4	0,5	1,0	-	-	-	4	0,5	1,0
Zusammen ...	1 945	861,1	1 452,2	959	423,0	708,6	986	438,1	743,6
Januar - März 1991 ...	5 366	2 397,3	4 050,4	2 669	1 166,8	1 956,3	2 697	1 230,5	2 094,0

Fahrzeuge fremder Staaten

Handelsschiffe ²⁾	2 032	2 808,9	5 285,7	981	1 390,9	2 609,0	1 051	1 418,0	2 676,6
darunter: Tanker	309	516,9	973,2	152	275,2	510,0	157	241,8	463,1
Binnenschiffe	1	0,2	0,4	1	0,2	0,4	-	-	-
Fischereifahrzeuge	23	9,7	22,5	3	3,9	8,3	20	5,9	14,2
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	4	2,5	4,5	2	0,4	0,8	2	2,1	3,7
Spezialfahrzeuge	11	1,1	3,2	4	0,3	1,0	7	0,8	2,2
Sportfahrzeuge	1	0,1	0,2	1	0,1	0,2	-	-	-
Zusammen ...	2 071	2 822,2	5 316,0	991	1 395,5	2 619,3	1 080	1 426,7	2 696,7
Januar - März 1991 ...	5 852	8 103,7	15 228,1	2 849	3 979,5	7 450,9	3 003	4 124,2	7 777,2

1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

2) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Deutschland

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1991 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	1 667	812 464	1 191	587 025	1 550 360	476	225 439
Ägypten	4	12 671	3	9 262	11 643	1	3 409
Belgien	5	6 283	3	5 271	5 517	2	1 012
Brasilien	1	11 935	-	-	-	1	11 935
Bulgarien	1	4 103	-	-	-	1	4 103
Dänemark	127	83 817	85	49 341	100 877	42	34 476
Finnland	124	220 774	105	173 331	343 734	19	47 443
Frankreich	1	2 514	1	2 514	446	-	-
Griechenland	9	38 481	7	30 030	43 114	2	8 451
Großbritannien	28	40 554	25	35 408	72 943	3	5 146
Indien	10	100 004	4	35 758	60 360	6	64 246
Island	5	5 820	3	3 028	636	2	2 792
Italien	15	56 078	11	32 332	74 350	4	23 746
Jugoslawien	6	26 161	5	21 797	57 304	1	4 364
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	8	56 312	5	40 068	51 442	3	16 244
Marokko	1	2 159	1	2 159	1 100	-	-
Niederlande	316	270 445	252	209 211	464 149	64	61 234
Norwegen	78	104 547	56	66 972	135 610	22	37 575
Panama	47	88 086	28	47 940	63 327	19	40 146
Polen	151	294 411	111	227 171	306 945	40	67 240
Schweden	217	341 079	169	276 449	547 588	48	64 630
Singapur	1	2 824	1	2 824	5 691	-	-
Sowjetunion	416	446 977	335	356 423	791 817	81	90 554
Spanien	5	4 430	3	2 658	6 335	2	1 772
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	5	15 874	4	10 325	4 466	1	5 549
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	111	179 424	81	119 331	227 634	30	60 093
Übrige Flaggen	340	393 111	253	259 681	490 020	87	133 430
Insgesamt ...	3 699	3 621 338	2 742	2 606 309	5 417 408	957	1 015 029
Januar - März 1991 ...	10 329	10 347 073	7 742	7 550 515	15 374 363	2 587	2 796 558
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	985	580 351	834	468 382	1 207 103	151	111 969
Ägypten	4	12 671	3	9 262	11 643	1	3 409
Belgien	5	6 283	3	5 271	5 517	2	1 012
Brasilien	1	11 935	-	-	-	1	11 935
Bulgarien	1	4 103	-	-	-	1	4 103
Dänemark	104	65 281	73	40 406	84 439	31	24 875
Finnland	106	175 801	92	137 588	282 572	14	38 213
Frankreich	1	2 514	1	2 514	446	-	-
Griechenland	9	38 481	7	30 030	43 114	2	8 451
Großbritannien	26	39 450	24	34 856	71 693	2	4 594
Indien	10	100 004	4	35 758	60 360	6	64 246
Island	5	5 820	3	3 028	636	2	2 792
Italien	11	28 416	9	18 501	40 957	2	9 915
Jugoslawien	5	21 797	5	21 797	57 304	-	-
Libanon	-	-	-	-	-	-	-
Liberia	5	36 967	3	26 868	27 058	2	10 099
Marokko	1	2 159	1	2 159	1 100	-	-
Niederlande	292	256 460	238	201 114	440 110	54	55 346
Norwegen	68	96 566	49	61 069	118 513	19	35 497
Panama	37	66 372	25	46 011	57 952	12	20 361
Polen	151	294 411	111	227 171	306 945	40	67 240
Schweden	200	326 683	159	268 511	526 180	41	58 172
Singapur	1	2 824	1	2 824	5 691	-	-
Sowjetunion	404	422 123	328	338 111	752 105	76	84 012
Spanien	3	2 658	2	1 772	4 255	1	886
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	5	15 874	4	10 325	4 466	1	5 549
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	92	158 917	73	110 887	155 394	19	48 030
Übrige Flaggen	296	339 289	229	229 299	430 642	67	109 990
Insgesamt ...	2 828	3 114 210	2 281	2 333 514	4 696 195	547	780 696
Januar - März 1991 ...	7 860	8 812 303	6 426	6 755 358	13 422 483	1 434	2 056 945

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.
 1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Deutschland

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1991 nach zusammengefaßten Gütergruppen
Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung			
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)		Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)	
		auf Schiffen		auf Schiffen	
		der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland 1)	fremder Staaten

Gesamtverkehr

Erdöl und -derivate	820 724	141 596	159 969	201 077	318 082
Kohle	261 559	9 649	50 046	6 048	195 816
Erze	54 131	9 291	15 709	1 520	27 611
Holz	482 188	17 131	19 219	70 567	375 271
Zellulose	128 939	1 100	2 864	75 062	49 913
Getreide	314 737	7 589	98 727	48 322	160 099
Düngemittel	337 458	7 716	63 210	31 344	235 188
Futtermittel	209 009	60 765	84 092	21 274	42 878
Salz	37 645	24 529	10 216	-	2 900
Eisen und Stahl	418 014	26 690	97 603	40 330	253 391
Schrott	46 495	-	1 824	14 826	29 845
Kiesabbrände	1 265	-	1 265	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	144 453	22 613	26 043	27 428	68 369
Sand, Kies, Steine	264 175	81 890	133 394	10 447	38 444
Baustoffe, Kalk, Zement	47 066	-	1 520	31 358	14 188
Andere Massengüter	5 575	2 300	-	3 275	-
Nahrungs- und Genußmittel	91 319	4 246	56 781	10 630	19 662
Chemische Grundstoffe	356 001	17 396	104 479	42 356	191 770
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	10 954	911	-	2 820	7 223
Halb-, Fertigwaren	1 379 350	135 315	245 635	340 949	657 451
Lebendes Vieh	6 351	-	-	-	6 351
Insgesamt ...	5 417 408	570 727	1 172 596	979 633	2 694 452
Januar - März 1991 ...	15 374 363	1 607 078	3 587 298	2 647 560	7 532 427

Durchgangsverkehr

Erdöl und -derivate	367 603	43 444	40 153	29 815	254 191
Kohle	255 759	9 649	44 246	6 048	195 816
Erze	54 131	9 291	15 709	1 520	27 611
Holz	482 188	17 131	19 219	70 567	375 271
Zellulose	128 939	1 100	2 864	75 062	49 913
Getreide	275 803	4 153	98 727	45 801	127 122
Düngemittel	304 685	6 566	54 961	28 876	214 282
Futtermittel	177 165	44 400	74 173	17 277	41 315
Salz	37 645	24 529	10 216	-	2 900
Eisen und Stahl	413 681	24 537	97 156	40 330	251 658
Schrott	46 195	-	1 524	14 826	29 845
Kiesabbrände	1 265	-	1 265	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	129 386	12 601	23 943	25 928	66 914
Sand, Kies, Steine	257 039	79 040	131 020	8 535	38 444
Baustoffe, Kalk, Zement	47 066	-	1 520	31 358	14 188
Andere Massengüter	5 125	1 850	-	3 275	-
Nahrungs- und Genußmittel	87 319	3 309	53 718	10 630	19 662
Chemische Grundstoffe	293 729	5 734	77 229	38 716	172 050
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	10 954	911	-	2 820	7 223
Halb-, Fertigwaren	1 314 167	132 620	231 785	334 854	614 908
Lebendes Vieh	6 351	-	-	-	6 351
Zusammen ...	4 696 195	420 865	979 428	786 238	2 509 664
Januar - März 1991 ...	13 422 483	1 176 275	3 020 430	2 186 827	7 038 951

Teilstreckenverkehr

Erdöl und -derivate	453 121	98 152	119 816	171 262	63 891
Kohle	5 800	-	5 800	-	-
Erze	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-
Getreide	38 934	3 436	-	2 521	32 977
Düngemittel	32 773	1 150	8 249	2 468	20 906
Futtermittel	31 844	16 365	9 919	3 997	1 563
Salz	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	4 333	2 153	447	-	1 733
Schrott	300	-	300	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	15 067	10 012	2 100	1 500	1 455
Sand, Kies, Steine	7 136	2 850	2 374	1 912	-
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	450	450	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	4 000	937	3 063	-	-
Chemische Grundstoffe	62 272	11 662	27 250	3 640	19 720
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-
Rohstoffe	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren	65 183	2 695	13 850	6 095	42 543
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-
Zusammen ...	721 213	149 862	193 168	193 395	184 788
Januar - März 1991 ...	1 951 880	430 803	566 868	460 733	493 476

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

1) Nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

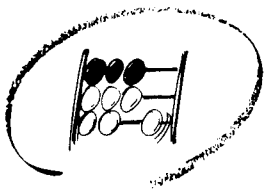
Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Statistisches Jahrbuch 1992

Statistisches Jahrbuch 1992 für die Bundesrepublik Deutschland

764 Seiten, DM 120,- ISBN 3-8246-0238-5

Statistisches Jahrbuch 1992 für das Ausland

376 Seiten, DM 51,- ISBN 3-8246-0239-3

Beide Bände in einer Kassette zum Vorzugspreis von DM 150,-

ISBN 3-8246-0237-7



**METZLER
POESCHEL**

Bestell-Nr. 2080500-91103